

12.10-01.11 // www.perchtoldsdorf.at



perchtoldsdorfer rundschau

06 Alle Jahre wieder:
Ausstellungen und
Konzerte im Advent

08 Auftakt Franz
Schmidt-Musiktage
2010/11:
Weihnachtsoratorium
von J.S. Bach

11 Gemeinschafts-
aktion im Ortszentrum:
Lichterglanz in den
Geschäftsstraßen

Beilage zum Heraus-
nehmen:
Wichtige Termine 2011

04 Tradition neu belebt:

Krippenschau in der Burg

Frohe Weihnachten!

Wir wünschen Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest und
viel Erfolg im Neuen Jahr.



Volksbank. Mit V wie Flügel.



Was Sie in Zeiten wie diesen von uns haben:
Keine Sorgen und bedeutend weniger Energiekosten.



Musteranlage am Firmenstandort

2380 Perchtoldsdorf, Hochstraße 30, T 01/865 97 57, www.trampler.at

TV - NEDBAL

TV - SAT - DVD - Hifi
Verkauf - Service

2380 Perchtoldsdorf, Hochstraße 51

Tel: 01/869 70 20

E-Mail: tvnedbal@aon.at

LOEWE. GRUNDIG MINERVA

()
**BESTATTUNG
MÖDLING**
Begleitung in Würde

Abholungen
Überführungen im In- und Ausland
Erd- und Feuerbestattungen
Exhumierungen
Trauergespräche auf Wunsch zu Hause
Druck von Parten und Trauerbildern
Individuelle Gestaltung von Trauerfeiern

24' TÄGLICH RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

WIENER VEREIN - KOOPERATIONSPARTNER

Mödling Badstraße 6 Mo-Fr 8-15 Uhr Tel.: 02236/485 83	Brunn am Geb. Kirchengasse 12 Mo-Fr 8-15 Uhr Tel.: 02236/377 697	Perchtoldsdorf Marktplatz 11 Mo-Fr 8-12 Uhr Tel.: 01/866 83 - 80	Kaltenleutgeben Ortsfriedhof nach Vereinbarung Tel.: 0664/135 27 89
--	---	---	--

24' Abholdienst: 02236/485 83 | www.bestattung-moedling.at

Damit man's auch den Gästen leichter macht,
hab'n das **PAUSCHAL-TAXI** wir erdacht.
Es bringt die Gäste und es fährt Sie heim
und rettet so auch manchen **Führerschein!**

PAUSCHAL-TAXI GÄSTEDIENST!

Egal, ob Sie vom oder zum HEURIGEN fahren,
Sie zahlen immer denselben BETRAG:
in der Abfahrtsgemeinde € 5,-
in jede Nachbargemeinde € 7,50
jede dritte Gemeinde € 10,- usw.

Gültig für bis zu 4 PERSONEN!

WICHTIG: Pauschal-Taxi VERLANGEN
Personenzahl und Fahrziel NENNEN!

**JA AUCH DIE MITZITANT,
DIE SONST NUR GEHT AM
STOCK, WIRD WEIHNACH-
TEN MOBIL DURCH EINEN
TAXI-ZEHNERBLOCK!**

So kann man, ohne lange nachzudenken,
viel Freude und Bequemlichkeit verschenken!

Wien 01/869 06 06

Mödling 02236/48 000



**IHR FUNKTAXI-TEAM BOUCEK
WÜNSCHT SCHÖNE FESTTAGE!**

titelbild // Christa Wolschke engagiert sich seit vielen Jahren für den Tourismus- und Ortsverschönerungsverein Perchtoldsdorf (TOP), weil sie als „leidenschaftliche Perchtoldsdorferin“ in ihrem Wohnort „etwas bewirken wollte“. Als der damalige Vizebürgermeister Willibald Schliefl mit Obmann Friedl Woltran 1993 den „Fremdenverkehrsverein Perchtoldsdorf“ wieder aufleben ließ, war sie sofort bereit, sich in den überparteilichen Verein, der seinen Namen in „Tourismus- und Ortsverschönerungsverein“ änderte, einzubringen. Adventmärkte im Winter (siehe Seite 12), Bauernmärkte, das Pausencatering bei den Perchtoldsdorfer Sommerspielen, die Initiierung eigener Lauf- und Nordic-Walking-Strecken, die Unterstützung von Heideprojekten und die Bereitstellung antiker Blumentröge zur Ortsverschönerung sind wichtige Beiträge für ein lebens- und liebenswertes Perchtoldsdorf. Neben ihrem ehrenamtlichen Engagement als Schriftführerin ist die dreifache Mutter Wolschke „praktizierende“ Großmutter von vier Enkelkindern.

Liebe Perchtoldsdorferinnen und Perchtoldsdorfer!



BGM Martin Schuster

Die **Perchtoldsdorfer Rundschau** ist seit Jahrzehnten das wichtigste Medium in unserem Ort, eine Mischung aus journalistisch aufbereiteter Information über kommunale Angelegenheiten, Kultur und Gesellschaft sowie aktuelle ortspolitische Themen.

Die **Erscheinungsweise** der Perchtoldsdorfer Rundschau wird nun geändert – statt wie bisher 10 Ausgaben im Jahr wird es zukünftig nur mehr 6 geben, **jeweils zu Beginn der geraden Monate**. Mit dieser Ausgabe (12/01) beginnt der neue Erscheinungsrhythmus, **Anfang Februar 2011 kommt die nächste Ausgabe heraus**.

Wir werden auch in Zukunft am bewährten redaktionellen Konzept festhalten und freuen uns, Sie als Leserinnen und Leser auch weiterhin anzusprechen. Als Ergänzung für tagesaktuelle Themen dient selbstverständlich unsere Homepage www.perchtoldsdorf.at.

Die **Weihnachtsbeleuchtung im Perchtoldsdorfer Ortszentrum** ist schon ein wenig in die Jahre gekommen. Die Perchtoldsdorfer Wirtschaftstreibenden haben daher beschlossen, sich des Themas anzunehmen und in den **nächsten Jahren** aus den Erlösen diverser Benefizveranstaltungen und mit Beiträgen der einzelnen Betriebe **eine schöne neue Weihnachtsbeleuchtung** anzuschaffen. Heuer wird die Perchtoldsdorfer Wirtschaft die schon vor Jahren geübte Praxis wieder aufgreifen und sich um das Aufhängen der Beleuchtung kümmern. Bis übernächsten Advent muss die alte Beleuchtung noch durchhalten, dann soll Perchtoldsdorf bereits in neuem vorweihnachtlichem Glanz erstrahlen.

Dieser **freiwillig geleistete Beitrag der Wirtschaftstreibenden** für unsere Gemeinde, in Kenntnis der angespannten finanziellen Situation, ist nur eines von vielen Projekten, das die Perchtoldsdorfer Wirtschaft in die Hand nehmen will, um den **Zusammenhalt unserer Betriebe im Zentrum** zu stärken und den Auftritt nach außen kraftvoll zu gestalten. Diese äußerst positive Entwicklung lässt mich für unseren Wirtschaftsstandort „Perchtoldsdorfer Ortszentrum“ vertrauensvoll in die Zukunft blicken. Denken Sie in den nächsten Wochen daran, dass die vielen Adventmärkte und die Perchtoldsdorfer Geschäftsleute bemüht sind, Ihnen bei Ihren Besorgungen optimal zur Seite zu stehen.

Der Beschluss des **Budgets** für das kommende Jahr ist kein einfaches Unterfangen: Durch die relativ kurzfristige und heftige Abwärtsentwicklung der Gemeindefinanzen bei gleichzeitigem Wegfall relevanter Einnahmen stehen viele

Gemeinden „mit dem Rücken zur Wand“. In Perchtoldsdorf starteten wir einen **rigiden Sparkurs**, der zuerst die Parteisubventionen und die Anzahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes betroffen hat. Erst danach wurden die Gebühren angeglichen und die verschiedenen Leistungen der Gemeinde durchforstet. Bei größter Budgetdisziplin ist es unserem Finanzreferenten Vizebgm. Reg.-Rat Franz Kamtner gelungen, für das nächste Jahr ein ausgeglichenes Gemeindebudget vorzulegen. Die kommenden Jahre werden keinesfalls einfacher werden – nach den schwierigen Jahren 2009 und 2010 sollte eine nachhaltige Konsolidierung allerdings gelingen.

2011 wird im Bereich der **NÖ Bauordnung** einige Vereinfachungen und **Änderungen** bringen. Vor allem bei Kleinstvorhaben, wie z.B. der Errichtung von Gartenhäuschen und Carports, wird zukünftig mit weniger bürokratischem Aufwand das Auslangen gefunden. Auch sollte es gelingen, unsere Bauverfahren schneller als bisher abzuwickeln, da den Planern und Fachfirmen ein höheres Maß an Verantwortung übertragen wird.

Das Jahr 2010 wird in der Chronik unseres Ortes eine ganz besondere Stellung einnehmen. Niemals zuvor wurden innerhalb nur weniger Wochen eine solche Anzahl zukunftsweisender und Impulse gebender Einrichtungen der Öffentlichkeit übergeben: das Waldsanatorium, die neue Sporthalle und Mehrzweckhalle und die Burg Perchtoldsdorf.

Sporthalle und Burg haben jeweils **fulminante erste Monate** hinter sich. Eine der wesentlichen Aufgaben der nächsten Jahre wird es sein, die Chancen, die sich uns durch den Betrieb dieser Einrichtungen bieten, auch optimal zu nutzen. Mit der Stärkung der mit Perchtoldsdorf untrennbar verbundenen Attribute – Kultur, Freizeit und Gesundheit – ist für das kommende und die darauf folgenden Jahre jedenfalls eine gute Basis gelegt.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien daher eine **schöne Adventzeit** in Perchtoldsdorf, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2011,

Ihr



Krippenschau in der

Eine weihnachtliche Tradition feiert ihre Ren

Am 7. Dezember 2010 wird die 10. Krippenausstellung in der Rüstkammer der Burg eröffnet. Bis zum 11. Dezember präsentieren Perchtoldsdorferinnen und Perchtoldsdorfer der Öffentlichkeit ihre privaten Weihnachtskrippen. Eine lieb gewordene Tradition findet damit ihre Fortsetzung.

„Alle Krippen sind wertvoll“ betonen die Initiatoren, die Ehepaare Dr. Gertraude & Prof. Dr. Clemens Steindl sowie Susa & Martin Wiczorek, die neben der Krippenschau auch ein interessantes Abendprogramm zusammengestellt haben. „Manche Leute sagen, sie können bei der Krippenausstellung nicht mitmachen, weil sie keine bedeutende Krippe haben, sondern nur etwas ganz Einfaches. Dann stellt sich heraus, diese Krippe stammt schon von ihrem Großvater und sie haben dann Figuren dazu gesammelt. Ja, und das macht aber die Krippe wertvoll, es sollte sich jeder trauen, das, was er zu Hause hat, auch herzuzeigen. Es macht auch anderen Menschen Freude.“



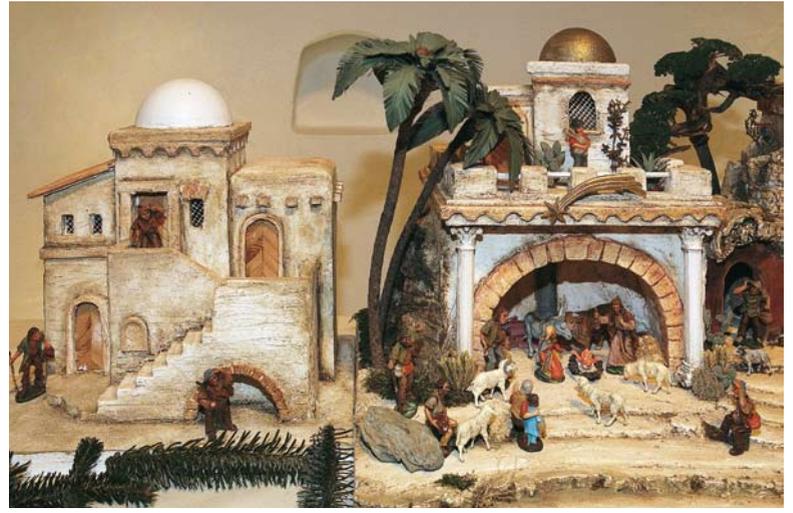
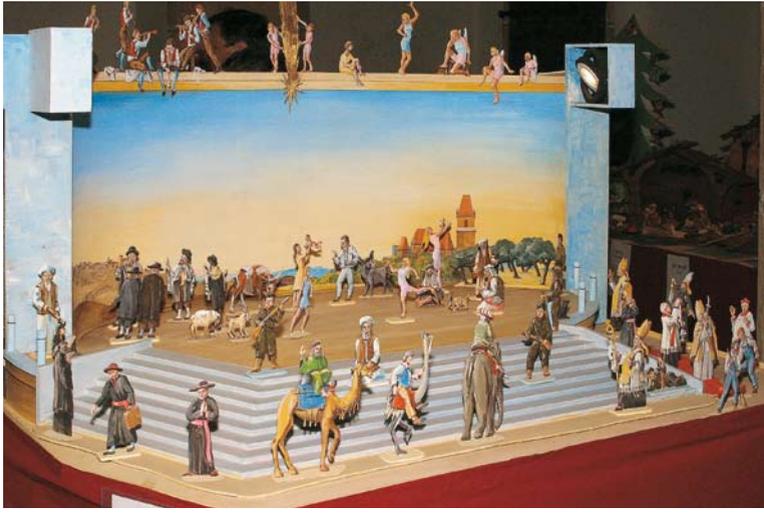
Die Idee, Familienkrippen auszustellen, hatten Clemens und Gertraude Steindl während eines Aufenthalts im tirolerischen Götzens, wo es beim Krippeleschauen Brauch ist, dass die Bewohner ihre Häuser auch für Gäste öffnen, um ihre alten Krippen zu zeigen. Clemens Steindl (der mit seiner Frau Gertraude auch die Kulturwerkstatt Perchtoldsdorf organisierte) gehörte damals mit Martin Wiczorek dem Gemeinderat an und wollte den 8. Dezember als Tag der Ruhe im Advent schützen: „Die Krippenschau ist in gewisser Weise ein Kontrastprogramm zu den lautstarken Adventmärkten, eine Alternative, um sich der alten Traditionen bewusst zu werden. Als Bündnispartner fanden wir bei der 3. Ausstellung bereits Gottfried Schellmann, den Perchtoldsdorfer Holzschnitzer. Heuer stieß Helmut Strohmmer dazu, der die technische Abwicklung mit den Fotos auf höchstem Niveau macht.“ Die Krippenschau für Jung und Alt ist nicht selten der Anstoß für eine neue Krippentradition in den

Familien. „Es sind dadurch sicherlich viele motiviert worden, sich eine Krippe anzuschaffen. Traditionen sind etwas Lebendiges und nichts Verstaubtes. Zu Weihnachten ist diese Tradition bewusst gesetzt, weil wir glauben, dass wir unsere Traditionen leben und nicht einfach nur die amerikanischen Traditionen mit dem Weihnachtsmann und dem Rentier übernehmen sollten. Wenige wissen wahrscheinlich, dass Franz von Assisi (* 1181/1182, † 3. Oktober 1226) der Legende nach 1223 der Erste war, der in Greccio das Weihnachtsevangelium in Form einer lebenden Krippe darstellen ließ.“

Die Resonanz der Perchtoldsdorferinnen und Perchtoldsdorfer auf die Einladung, ihre Krippen zu präsentieren, ist für die Veranstalter jedes Mal überwältigend. „Es machen immer mehr mit. Beim letzten Mal konnten wir 120 verschiedene Krippen zeigen. Wir haben immer sehr viele Besucher/innen, das letzte Mal waren es ca. 2.000 Personen.“

Jede/r Aussteller/in muss seine/ihre Krippe selbst zur Krippenschau bringen, aufbauen, abbauen und wieder mitnehmen. Während der Ausstellung passen Aufsichtspersonen auf, dass den Krippen nichts passiert. Durch Strohbällen vor den Tischen sind sie zusätzlich geschützt.

Krippen sind nicht nur Tradition, sondern es spiegeln sich darin die unterschiedlichen Kulturen. Dass es trotzdem ein einheitliches Sujet gibt, ist für die Veranstalter der Schau das Spannende daran. Von 1996 an wurden – zu Beginn alljährlich – die unterschiedlichsten Krippendarstellungen gezeigt, die auch kulturhistorisch von größter Bedeutung sind –



Rüstkammer aissance.

Öffnungszeiten der Krippenschau
in der Rüstkammer der Burg:
Mi 08.12, 10.00 bis 18.00 Uhr,
Do 09.12, Fr 10.12, Sa 11.12,
jeweils 14.00 bis 18.00 Uhr.
Festliche Eröffnung:
Di 07.12, 19.00 Uhr.

zuerst in der Rüstkammer, danach im Rathaus, und nach deren Renovierungsphase in der Spitalskirche. Faschenkinder aus der Zeit Josefs II. waren im Laufe der Jahre genauso darunter wie Biedermeierkrippen, eine Hauerkrippe aus Stoff oder Künstler-Krippen von Ingrid Neuwirth und Robert Colnago (siehe Foto über dieser Spalte). Krippen aus aller Herren Länder fanden ihren Weg nach Perchtoldsdorf: aus Südamerika, Polen, Südtirol, Ägypten, dem Sudetenland, aus Donauwörth oder der Provence. Clemens Steindl: „In der französischen Provence ist es beispielsweise Tradition, dass die Krippe im November leer aufgestellt wird und von Tag zu Tag mehr Figuren, Personen aus dem Volk, Handwerker u.a. dort einziehen. An den Krippen wird die bunte Vielfalt sichtbar. Über nationale Grenzen hinweg gibt es hier etwas Verbindendes!“

Gertraude Steindl, seit heuer Präsidentin von „aktion leben“, ist während der Öffnungszeiten anwesend und freut sich schon jetzt auf viele schöne Gespräche. „Es ist ein Thema, das die Leute mild und offen macht. Die Zeit, die sie dort verbringen, sind sie ganz bei der Sache. Wir verlangen keinen Eintritt, alle Spenden gehen an aktion leben. Wir haben diese Privatinitiative zu einer Zeit begonnen, als ich Generalsekretärin der aktion leben war, zuständig für den gesamten Bereich der Erzdiözese Wien, dazu gehört auch Perchtoldsdorf. Ich weiß um die Geldnöte vieler Frauen mit Kindern, die vor allen Dingen in der Weihnachtszeit spürbar werden, weil dann für Geschenke kein Geld da ist oder weil es schwierig ist, die Wohnung warm zu bekommen.“

Clemens Steindl, seit zwei Jahren Präsident des Katholischen Familienverbandes Österreichs, will Weihnachten wieder als besonderes Familienfest aufwerten. „Viele nutzen das ja auch, weil hier Geborgenheit und Miteinander in besonderer Weise gelebt werden, unabhängig vom religiösen Hintergrund. Über die Tradition der Krippen ergibt sich eine Chance, sich der europäischen Tradition wieder bewusst zu werden und Weihnachten nicht bloß als Familientreffen zu feiern, sondern auch in größerem Rahmen zu sehen. Manche Familien haben

begonnen – angeregt durch unsere Krippenschau – Krippen zu sammeln. Sie bringen von ihren Reisen in fremde Länder sehr schöne, auch volkskundlich interessante Krippen mit. So haben wir beispielsweise selbst eine Reliefkrippe von der polnischen Volksgruppe der Kaschuben, die westlich von Danzig lebt. Damit entsteht eine bunte Vielfalt von Krippen aus heimischen und fremden Regionen dieser Welt.“

Aus Anlass des Jubiläums der 10. Krippenschau gelangt heuer eine 20minütige DVD zum Preis von € 7,50 zum Verkauf, die Fotos von Helmut Strohmmer und Hans Hickl-Szabo enthält und mit musikalischen Darbietungen von Markus Göller, Johannes Wenk, Stefan Zapotocky und den Family Singers unterlegt ist, die alle im Zusammenhang mit der Krippenschau gesungen oder gespielt haben. Außerdem gibt es Weihnachtskarten mit Krippen zu erwerben. Ein Memory mit 25 Szenen aus Weihnachtskrippen kann man als Spiel verwenden, aber auch die Geschichte bis zur Geburt Christi nacherzählen. Durch Bastelbögen vom Völkerkundemuseum wird das gemeinsame Krippenbauen wieder lebendig.

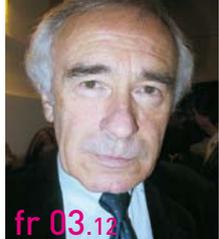


Eine Auswahl aus den vielen Privatkrippen, die in den vergangenen Jahren auf den Ausstellungen zu sehen waren.

Abendprogramm im Rahmen der Krippenschau

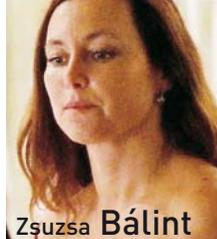
- // Dienstag, 7.12.2010, 19.00 Uhr, festliche Eröffnung mit BGM LABg. Martin Schuster und Prälat Ernst Freiler, Präsentation einer DVD zur P'dorfer Krippenschau.
- // Mittwoch, 8.12.2010, 19.00 Uhr: „Herbergsuche.“ Adventmeditation mit Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Langer.
- // Freitag, 10.12.2010, 19.00 Uhr: „Vom Zauber der Weihnachtszeit.“ Geschichten zur Weihnachtszeit liest Prof. Ernst Wolfram Marboe. Musikalische Begleitung: Dr. Antonia Teibler (Fagott).
- // Samstag, 11.12.2010, 18.00 Uhr: „Jessas, Maria und Josef!“ Advent- und Weihnachtssingen mit dem Perchtoldsdorfer Viergesang Karin und Karl Brodl, Karl Nigl und Maria Walcher.

Eintritt: Spende zugunsten „aktion leben“. Es gibt in der Rüstkammer nur eine begrenzte Zahl von Sitzplätzen, daher wird um Reservierung während der Öffnungszeiten der Krippenschau gebeten.



Dietmar
Grieser

fr 03.12



Zsuzsa Bálint

di 07.12

Kartenvorverkauf: InfoCenter Perchtoldsdorf,
Rathaus, Marktplatz 10, T 01/866 83-400,
F 01/866 83-450, info@perchtoldsdorf.at //
Öffnungszeiten: Mo 10-13 Uhr, Di bis Fr
10-13 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr.

dezember

do 02.12
19.00 Uhr // Burg
Rüstkammer

Ausstellung
70x linhART

Der Perchtoldsdorfer Maler und Grafiker **Heinz Linhart** zeigt Bilder aus 2 Jahrhunderten. Vernissage: do 02.12, 19.00 Uhr.
Öffnungszeiten der Ausstellung: Fr 03. und Sa 04.12, jeweils 10.00-12.00 und 14.00-19.00 Uhr, So 05.12, 10.00-15.00 Uhr.

do 02.12
19.00 // Kulturzentrum
Beatrixgasse 5a

Vernissage:
Akt(t)zente

Ausstellung von Akt-Zeichnungen und Malerei von **Eva Posch** und **Udo Hohenberger**. Geöffnet bis einschließlich 05.12.2010 von 10.00 bis 18.00 Uhr.

fr 03.12
20.30 // Atelier Ingrid
Schuster
O.-Elsner Gasse 6

28 Jahre Advent in
der Hagenau

Ausstellung bekannter Künstler im **Atelier Ingrid Schuster** // Eröffnung: Fr 3.12. um 20.30 Uhr durch BGM Martin Schuster. Musik, weihnachtliches Buffet mit Punsch. Die Künstler sind anwesend. Lesung von **Dietmar Grieser** am 19.12, 17.00 Uhr. // Die Ausstellung ist bis Do 23.12. geöffnet. Öffnungszeiten: Fr, Sa und So 8.12. von 14.00-19.00 Uhr und gegen Voranmeldung. Infos: T 0664/308 33 42, atelier@ingridschuster.at

fr 03.12
19.00 // Spitalskirche
Wiener Gasse 29

Zitherklang und
Gesang im Advent

Benefizkonzert – Junge Künstler/innen helfen: **Karin Kraftl, Brigitte und Heidi Sommerbauer, Stephan Hörandner & Friends**. Eintritt gegen freie Spende, der Reinerlös geht an „aktion leben österreich“.

so 05.12
17.00 // Kulturzentrum
Festsaal
Beatrixgasse 5a

Vorweihnachtliches
Konzert

Die **Schülerinnen und Schüler der Franz Schmidt-Musikschule** und ihre Lehrer/innen bringen ein abwechslungsreiches Programm von Klassik über Volksmusik bis hin zur Populärmusik.

di 07.12
20.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Orchesterkonzert
Savaria Symphonie
Orchester
Szombathely

Prof. Adolf Winkler dirigiert das **Savaria Symphonie Orchester Szombathely**. Solistin: **Zsuzsa Bálint** – Klavier
Werke von Aram Iljitsch Khatchaturian – Klavierkonzert in Des-Dur, Michail Iwanowitsch Glinka – Ouvertüre zu „Ruslan und Ljudmilla“, Franz Schmidt – Romanze [Bearbeitung Adolf Winkler] und Chaconne [Orgelkonzert-Bearbeitung von Franz Schmidt]. Karten im Vorverkauf zu € 16,-, € 13,- und € 10,- im InfoCenter, T 01/866 83-400, info@perchtoldsdorf.at oder an der Abendkassa zu € 18,-, € 15,- und € 12,-.

mi 08.12 bis
sa 11.12
Burg / Rüstkammer

Perchtoldsdorfer
Krippenschau

Öffnungszeiten: Mi 08.12 von 10.00 bis 18.00 Uhr, Do, Fr und Sa jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr. Eintritt: Spende zugunsten „aktion leben“. Näheres siehe Seite 4.

mi 08.12.
ab 16.00 // Begrischpark

Krampus &
Perchtenlauf

Die **Burgperchten** laden zu Glühwein und Punsch in den Begrischpark. Ab 19.00 Uhr Riesenspektakel mit Perchtengruppen aus Loosdorf, Schwadorf, Wolfsgraben & Perchtoldsdorf. Zu den kleinen Gästen kommt der Nikolo!

do 09.12
20.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Weihnachtslesung
Maresa Hörbiger

„**Früher war mehr Lametta.**“ Texte von Hugo Wiener, Trude Marzik, Loriot ...
Klavier: **Roman Teodorowicz**.
Karten zu € 28,- / € 24,- / € 20,- im InfoCenter Perchtoldsdorf, Marktplatz 10, T 01/866 83-400, info@perchtoldsdorf.at

fr 10.12
19.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Orchesterkonzert
Ensemble Wien Klang

Solist: **Daniel Ottensamer** – Klarinette // Dirigent: **Azis Sadikovic**.
Werke von L. v. Beethoven: Sinfonie Nr. 5 „Schicksalssinfonie“, L. Spohr: Klarinettenkonzert Nr. 4 in e-Moll.
Karten im InfoCenter zu € 15,- / € 20,- / € 25,-.

sa 11.12
17.00 // Burg
Festsaal

Perchtoldsdorfer
Advent – Chorkonzert

Chorkonzert der **Gesellschaft der Musikfreunde in Perchtoldsdorf**.
Gesamtleitung: **Elisabeth Gerstenecker**.
Karten im Vorverkauf zu € 13,-, € 10,-, € 7,-, Schüler, Studenten und Präsenzdiener € 6,- bis 11.11 bei den Chormitgliedern sowie bis 11.12 im InfoCenter, Marktplatz 10, T 01/866 83-400, info@perchtoldsdorf.at und an der Abendkassa.

so 12.12
15.00 // Spitalskirche
Wiener Gasse 29

Hilf den Engeln
fliegen

Benefiz-Adventkonzert für Kinder mit **Maya Hakvoort** (Musical), **Clemens Unterreiner** (Bariton/Klassik), dem **Kinderchor der Musikschule Perchtoldsdorf** und **Andy Wörz** (Erzähler) zugunsten von Kindern mit dem Angelman-Syndrom. Eintritt gegen freie Spende.

Winterferienspiel in den Semesterferien

In den vergangenen Jahren ist die Nachfrage nach zeitgemäßen Ferienprogrammen und Betreuungsangeboten für die 6- bis 12-jährigen Kinder stark gestiegen. Ein abwechslungsreiches Programm erwartet die Kinder dieser Altersgruppe daher auch wieder in den Semesterferien 2011.
Von Montag, 7. Februar, bis Freitag, 11. Februar 2011, werden täglich von 9.00-12.00 Uhr sowie von 14.00-17.00 Uhr verschiedene Aktivitäten und bei Bedarf auch eine Früh- und Mittagsbetreuung geboten. Das Programm wird im Jänner in den Schulen verteilt. Veranstalterin des Ferienspiels ist die Marktgemeinde.
Anmeldungen werden von Dienstag, den 1. Februar, bis Donnerstag, den 3. Februar 2011, in der Zeit von 17.00-20.00 Uhr im Ferienspielbüro im Kulturzentrum, Beatrixgasse 5a, entgegen genommen.



Maya Hakvoort

so 12.12

so 12.12
19.00 // Pfarrkirche

Adventkonzert der Family Singers



WILD Ensemble

so 27.02

„Wir gehen zur Krippe hin“. Zugunsten „aktion leben“. Leitung und Solistin: **Claudia Puhr** (Sopran), **Ingrid Pachmann** (Rezitation), **Martin Hobiger** (Klavier), **Manfred Birbach** (Zither), **Karin Wagner** (Flöte). Freie Platzwahl. Anschließend Agape in der Rüst-kammer. Karten gegen eine Spende von € 10,- in der Pfarrkanzlei, T 01/869 02 26, bei Traude Birbach, T 01/869 18 68, oder bei Traude Lukas/aktion leben, T 01/512 52 21.

di 14.12
19.00 // Kulturzentrum,
Festsaal
Beatrixgasse 5a

Alle Jahre wieder...

Die **Bläser-Ensembles Stainless und Schickband** der Franz Schmidt-Musikschule unter der Leitung von **Dieter Schickbichler** und **Maria Jenner** laden zu einem beschwingten Abend, bei dem auch für das leibliche Wohl gesorgt ist. Tisch- und Platzreservierungen bei Christa Punzet unter c.punzet@kabsi.at

do 16.12
18.30 // F.-Szeiler-Saal
Wiener Gasse 17

Klavierabend

Schüler/innen der Klasse **Fereschte Schweter** spielen Werke von Haydn, Beethoven, Schubert, Chopin, Schumann, Chatschaturian, Kabalewski u.a.
Eintritt frei!

fr 17.12
18.00 // Evang. Christ-
Königs-Kirche
W.-Frey-G. 2

Musik im Advent

Das **Jugendorchester der J.M. Hauer Musikschule Wiener Neustadt** spielt Werke von Francesco Manfredini, Carl Stamitz u.a.
Solisten: **Juliane Engelich** und **Anna Scheiblauer** (Violoncello) // Leitung: **Hanns Stekel**.
Eintritt frei.

fr 17.12 und
sa 18.12
18.00 // Kulturzentrum
Beatrixgasse 5a

Weihnachtsgala des Turnverein Perchtoldsdorf

Darbietungen aus den Bereichen Cheerleading, Tanzen, Dance Aerobic, Zirkus und KidsSport erstmals an zwei Terminen: **Auch die Generalprobe am fr 17.12 ist öffentlich.** Karten Mo bis Fr (werktags) von 12.00 bis 15.00 Uhr unter T 0676/687 06 76 oder www.austria-service.net/oetb

so 19.12
16.00 // Burg
Neuer Burgsaal

„Weihnachts-oratorium von J.S. Bach

Solisten, Chor und Orchester der Pfarre St. Augustin. Solisten: **Marika Ottisch-Fally** (Sopran), **Rosa Mohrenberger** (Alt), **Michael Nowak** (Tenor), **Johannes Gisser** (Bass) // **Helmut Lackinger** (Violine), **Katharina Altmann** (Flöte), **Josef Hofbauer** (Tromba), **Alfred Hertel** (Oboe), **Christine Scholly-Bachinger** (Cello), **Naoko Hamamoto** (Orgel-positiv). Dirigent: **Heribert Bachinger**.
Karten im InfoCenter, Marktplatz 10, T 01/866 83-400, info@perchtoldsdorf.at zu € 22,-, € 18,- und € 12,-, an der Abendkasse zu € 24,-, € 20,- und € 14,-.

di 15.02
20.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Peter Simonischek und Brigitte Karner

Die kleine Komödie. Eine Liebesgeschichte in Briefen von Arthur Schnitzler. Karten zu € 25,-, € 30,-, € 35,- oder € 40,-, sind im InfoCenter, Marktplatz 10, T 01/866 83-400, info@perchtoldsdorf.at und an der Abendkasse erhältlich. Siehe Seite 8.

sa 19.02
19.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Konzert Salto Vocale

Chorkonzert unter dem Motto „BELLA TERRA“.
Kammerchor SALTO VOCALE Perchtoldsdorf. // Leitung: **Johannes Wenk**.
Weltliche Chormusik aus den verschiedensten Ländern der Erde.

fr 25.02
19.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Lions Unterhaltungs-abend

Erwin Sommerbauer und seine alte Rockband „**Die Yankees**“ bringen das Feeling der 60er Jahre in den Neuen Burgsaal. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt bedürftigen Perchtoldsdorfern zugute. Karten im InfoCenter, Marktplatz 10, T 01/866 83-400, info@perchtoldsdorf.at und an der Abendkasse.

so 27.02
18.00 // Burg
Festsaal

„World Wide Wild“

Das **WILD-Ensemble** – **Michaela Wild** (Violine), **Angelika Wild** (Cello), **Andrea Wild** (Flöte) und **Angelika Ortner** (Klavier) – auf einer musikalischen Welt- und Entdeckungsreise mit Walzer-Bearbeitungen, südamerikanischen Samba-Rhythmen, Werken von Astor Piazzolla, D. Schostakowitsch, Roland Batik u.a. Karten im InfoCenter, T 01/866 83-400 zu € 22,- und € 12,-; an der Abendkasse € 24,- und € 14,-.

sa 19.03
19.30 // Burg
Festsaal

Otti Schwarz: „Do weajma schön schau!“

Der bekannte Humorist **Otti Schwarz** ist zum 6. Mal in Perchtoldsdorf, um einen vehementen Angriff auf die Lachmuskeln seiner immer größer werdenden Fangemeinde zu starten. Wann wird ein Liebestanz zum „Rache-Tango“? Darf man mit einem Auto-Navigator streiten u.a.
Karten von € 12,- bis € 15,- sind im InfoCenter, Marktplatz 10, T 01/866 83-400, info@perchtoldsdorf.at sowie an der Abendkasse erhältlich.

Ballkalender 2011

sa 22.01 **Ball der Teufelsteiner**
Burg

sa 22.01 **Maturaball BG/BRG**
Kulturzentrum

sa 29.01 **Bürgerball**
Burg

sa 19.02 **Pfarrkränzchen**
Pfarrheim, Marktplatz 14

sa 05.03 **Feuerwehrball**
Burg

di 08.03 **Hauerball**
Burg

Anmeldung zum Seniorenball 2011

Die Marktgemeinde Perchtoldsdorf lädt alle Perchtoldsdorfer/innen (Frauen ab 60, Männer ab 65) zum 36. Perchtoldsdorfer Seniorenball am Mittwoch, dem 02.02.2011. Der Ball findet im Neuen Burgsaal statt (Beginn 15.00 Uhr).

Die Teilnahme ist für Perchtoldsdorfer/innen kostenlos. Eine persönliche Anmeldung bei Birgit Distel während der Sprechstunden ist unbedingt erforderlich. Anmeldefrist bis einschließlich 21.01.2011.

Burgführungen mit Dr. Maria Missbach

Burg Perchtoldsdorf einst und jetzt. Führung durch die historische Burg und den Neuen Burgsaal, eine gelungene Symbiose von Alt und Neu.
Termine: Sa 04.12.2010, 15.00 Uhr; Fr 14.01.2011, 17.00 Uhr; // Dauer: ca. 1 Stunde.
Spenden zugunsten des Sozialfonds der Marktgemeinde erbeten.



The Clarinotts

© Nancy Horowitz



Selmer Saxharmonic

© Wilson-Becker

Franz Schmidt Musiktage 2010/11

so 19.12.2010

16.00 Uhr // Neuer Burgsaal

Solisten, Chor und Orchester der Pfarre St. Augustin

Weihnachtsoratorium von J.S. Bach

Marika Ottisch-Fally (Sopran), Rosa Mohrenberger (Alt), Michael Nowak (Tenor), Johannes Gisser (Bass) // Helmut Lackinger (Violine), Katharina Altmann (Flöte), Josef Hofbauer (Tromba), Alfred Hertel (Oboe), Christine Scholly-Bachinger (Cello), Naoko Hamamoto (Orgelpositiv).

Dirigent: **Heribert Bachinger**

Karten im Vorverkauf zu € 22,-, € 18,- und € 12,-; an der Abendkasse zu € 24,-, € 20,- und € 14,-.

so 27.02.2011

18.00 Uhr // Burg/Festsaal

„World Wide Wild“

Das **WILD-Ensemble** – Michaela Wild (Violine), Angelika Wild (Cello), Andrea Wild (Flöte) und Angelika Ortner (Klavier) – auf einer musikalischen Welt- und Entdeckungsreise mit ungewöhnlichen Walzer-Bearbeitungen, südamerikanischen Samba-Rhythmen, Werken von Astor Piazzolla, D. Schostakowitsch, Roland Batik u.a.

Karten im Vorverkauf zu € 22,- und € 12,-; an der Abendkasse € 24,- und € 14,-.

so 20.03.2011

18.00 Uhr // Neuer Burgsaal

„Vienna Classical Players“ und Agnes Wolf

W.A. Mozart: Klavierkonzert A-Dur KV 414

G. Mahler: 4. Symphonie, Kammerorchesterfassung für 12 Musiker und Sopran (Arr. Erwin Stein).

Christiane Marie Riedl (Sopran) // Agnes Wolf (Klavier)

Dirigent: **Martin Kerschbaum**

Karten im Vorverkauf zu € 30,-, 22,- und 12,-; an der Abendkasse zu € 32,-, € 24,- und € 14,-.

so 03.04.2011

18.00 Uhr // Neuer Burgsaal

„Selmer Saxharmonic“

unter der Leitung von **Milan Turkovic**

A. Dvorak: „Slawische Tänze Op.46“, Nr. 1, 7 und 8; Darius Milhaud: „Scaramouche“, G. Gershwin: „Songs“;

D. Schostakowitsch: Auszüge aus „Jazz Suite No.2“; Jean Matitia: „Devil's Rag“.

Erik Nestler (Sopraninosaxophon), Jan Schulte-Bunert, Frank Schüssler (Sopransaxophon), Christian Segmehl,

Junko Kurimoto, Arend Hastedt (Altsaxophon), Christoph Enzel, Udo Schmid, Lutz Koppetsch (Tenorsaxophon),

Thomas Tomaschek, Markus Maier (Baritonsaxophon), Lars Niederstrasser (Basssaxophon).

Karten im Vorverkauf zu € 30,-, 22,- und 12,-; an der Abendkasse zu € 32,-, € 24,- und € 14,-.

sa 30.04.2011

19.30 Uhr // Neuer Burgsaal

The Clarinotts

Klarinetten trio **Ernst Ottensamer, Daniel Ottensamer und Andreas Ottensamer** mit **Christoph Traxler** (Klavier)

spielen Stücke von: L.v. Beethoven, J. Francaix, W.A. Mozart, B. Koreny, F. Mendelssohn Bartholdy, J. Horowitz,

F. Cibulka, F.u.K. Doppler.

Karten im Vorverkauf zu € 30,-, 22,- und 12,-; an der Abendkasse zu € 32,-, € 24,- und € 14,-.

Karten und Abos zum Preis von € 102,- und € 74,- sind im InfoCenter, Marktplatz 10, T 01/866 83-400, info@perchtoldsdorf.at erhältlich.



© Angelica Pral-Haidbauer

Peter Simonischek und Brigitte Karner

Die kleine Komödie / Eine Liebesgeschichte in Briefen von Arthur Schnitzler

Das Spiel mit dem eigenen Ich, das Verkleiden und So-tun-als-ob, um dem Alltagstrott zu entfliehen, durchzieht Literatur und Film wie ein roter Faden. Doch gerade heute, in einer Zeit, in der (fast) jeder sein kann, was er will, wirkt das Thema von Arthur Schnitzlers „Kleine Komödie“ auf Anhieb besonders vertraut. In Briefen berichten Weltmann Alfred von Wilmers (Peter Simonischek) und Josefine Weninger, die Kokotte der Wiener Jeunesse dorée (Brigitte Karner) von ihrem amourösen Abenteuer miteinander. Träumend von einer Wiederholung der großen Liebe aus frühen, unbeschwernten Jugendtagen, hatten beide Abwechslung von der Langeweile des Wohllebens und dem ewig gleichen Amouren-Karussell gesucht. Und so verkleidet sich Josefine als biedere Kunststickerin und Alfred als armer Dichter. Bei ihrer Begegnung scheinen sie ein Idealbild des anderen gefunden zu haben, nicht wissend, dass der schöne Schein trügt.

Karten für die Veranstaltung am 15.02.2011 um 20.00 Uhr im Neuen Burgsaal sind im InfoCenter, Marktplatz 10, erhältlich.

Rechtliche Neuerungen 2011

Der Landtag von Niederösterreich hat am 1. Juli 2010 unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

1. NÖ Gebrauchsabgabengesetz 1973, LGBl. 3700

Diese Novelle wurde am 31. August 2010 mit Landesgesetzblatt (LGBl) 3700-7 kundgemacht und wird am 1. Jänner 2011 in Kraft treten.

2. NÖ Tourismusgesetz 2010, LGBl. 7400

Das NÖ Tourismusgesetz 2010, LGBl. 7400-0, wurde am 31. August 2010 mit LGBl. kundgemacht und wird am 1. Jänner 2011 in Kraft treten. Gleichzeitig tritt das NÖ Tourismusgesetz 1991, LGBl. 7400-5, außer Kraft.

3. NÖ Lustbarkeitsabgabengesetz, LGBl. 3703

Dieses Gesetz wird mit Wirksamkeit 1. Jänner 2011 außer Kraft treten. Die Aufhebung wurde am 31. August 2010 mit LGBl. 3703-5 kundgemacht. Der Gemeinderat der Marktgemeinde Perchtoldsdorf wird allerdings von der bundesgesetzlichen Ermächtigung (§ 15 Abs 3 Z 1 Finanzausgleichsgesetz 2008 – FAG 2008, BGBl. I Nr. 103/2007) Gebrauch machen und „Kartenabgaben“ – anstelle der bisher erhobenen Lustbarkeitsabgabe – ohne Zweckwidmung des Ertrages (§ 14 Abs 1 Z 8 FAG 2008, BGBl. I Nr. 103/2007) – beschreiben.

In der Sitzung des Gemeinderates am 1. Dezember 2010 werden zu den genannten Änderungen Anträge zur Beschlussfassung betreffend neue bzw. die Aufhebung bestehender Verordnungen eingebracht.

Die Marktgemeinde Perchtoldsdorf wird auf ihrer Homepage www.perchtoldsdorf.at künftig laufend über das Geschehen im Gemeinderat berichten. Landesgesetze sind im Rechtssystem des Bundes unter www.ris.bka.gv.at abrufbar.

Kindergarteneinschreibung 17.01. und 18.01.2011

Die Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2011/12 können im

// Kindergarten Aspettenstraße 27, Leitung Elisabeth Els, T 869 19 36

// Kindergarten Hochstraße 26-28, Leitung Daniela Legat, T 869 16 89

// Kindergarten S.- Kneipp-Gasse 2-8, Leitung Ingrid Haidinger, T 865 35 85

// Kindergarten S.- Kneipp-Gasse 10-18, Leitung Gabriele Lehmann, T 869 23 87

am Montag, dem 17. Jänner 2011, von 13.00-16.00 Uhr und Dienstag, dem 18. Jänner 2011, in der Zeit von 13.00-15.00 Uhr vorgenommen werden. Nach Möglichkeit bringen Sie bitte Ihr Kind zur Einschreibung mit.

Im Kindergarten Zellpark (Hochstraße 8) können für das Kindergartenjahr 2011/12 keine Kinder aufgenommen werden.

Sollten Sie die angebotenen Termine nicht wahrnehmen können, haben Sie die Möglichkeit, Ihr Kind auch bei der Marktgemeinde Perchtoldsdorf im Kindergartenreferat (Helga Frohner, T 866 83-122), Erdgeschoß, Zimmer 110, in der Woche vom 18.01.-21.01.2011 anzumelden. Bitte beachten Sie unsere Sprechstunden: Dienstag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Voraussetzungen für die Aufnahme:

// Hauptwohnsitz eines Elternteiles und des Kindes in Perchtoldsdorf.

// Entsprechendes Alter des Kindes: Aufgenommen werden Kinder, die bis zum 01.09.2011 mindestens 2 ½ Jahre alt sind.

Kinder, die im Laufe des Kindergartenjahres 09/2011 bis 04/2012 mindestens 2 ½ Jahre alt werden, werden zur Aufnahme vorgemerkt.

In der Zeit vom 10.01.-14.01.2011 können Sie nach telefonischer Voranmeldung bei der Leiterin Ihren Wunschkindergarten besichtigen.

Nadine Hacker mit Rheingold Vizemeister

Die junge Perchtoldsdorferin Nadine Hacker und ihr Pferd Rheingold S sind heuer wie geplant in der Klasse M und auch bereits in der Klasse S gestartet. Höhepunkt war die erstmalig ausgetragene NÖ Dressur Hallen-Landesmeisterschaft von 15.-18. Oktober in Weikersdorf. Die Publizistikstudentin Nadine, die beim Reit- und Fahrverein Neuhof trainiert, konnte sich bei ihrem 1. Start bei Meisterschaften in der Klasse M /Junge Reiter den Vizemeistertitel sichern.



1. Perchtoldsdorfer Energietag 03.12., 18.00 Uhr

„Energieeffizientes Bauen und Sanieren“

Der 1. Perchtoldsdorfer Energietag steht im Zeichen der Energieeffizienz bei Neu- und Altbauten.

Neben fachlichen Inputs steht die Umweltberatung NÖ für Förderberatung bei Sanierungsprojekten zur Verfügung; die Berater/innen der Raiffeisenbank Mödling informieren über attraktive Finanzierungsmöglichkeiten.

Vorträge (ab 19.30 Uhr):

Thermische Sanierung und Förderung

Ing. Gerhard Puchegger, Energieberatung NÖ

Warum Energieeffizienz im Neubau?

BGM Martin Bruckner, Marktgemeinde Großschönau

Ort: Rathaus, Marktplatz 10, 2. Stock.

Unter allen Teilnehmern wird vor Ort ein Probewohn-Gutschein für einen Aufenthalt im 1. Europäischen Passivhausdorf am Sonnenplatz Großschönau im Wert von € 219,- verlost.

Neue Bahnfahrpläne ab 12.12.

Am zweiten Sonntag im Dezember werden alljährlich europaweit die Bahnfahrpläne an neue Gegebenheiten angepasst.

Im Nahverkehr (Schnellbahnen) gibt es nur in den Tagesrandzeiten auf Grund zu geringer Nachfrage Veränderungen: Die Schnellbahnen ab Wiener Neustadt nach Wien Meidling um 03.59 Uhr und 04.22 Uhr entfallen. Als Ersatz verkehrt ein Schnellbahnzug ab Wiener Neustadt um 04.17 Uhr.

Die Fernzüge der Südbahn verändern sich ab Wien Meidling nur im Minutenbereich.

Der neue Fahrplan kann auf www.oebb.at abgerufen werden. Mit dem Fahrplanwechsel schließt die ÖBB-Personenverkehr AG die Umstellung auf Selbstbedienungs-Verkehr ab. Im Nah- und Regionalverkehr muss man vor dem Zustieg ein gültiges Ticket kaufen. Nur in Stationen, in denen es keinen Ticketautomaten oder keine Personenkasse gibt, ist ein Zustieg ohne Fahrkarte erlaubt. Im Fernverkehr können Fahrgäste ihr Ticket nach wie vor auch beim Zugbegleiter erwerben.

Monika Schmid, eine staatsmeisterliche Steptänzerin

Die Versicherungsmathematikerin Monika Schmid ist in ihrer Freizeit leidenschaftliche Steptänzerin. 2010 nahm sie für die Tanzschule Musesches Zentrum Wien bei der „Austrian Show Dance Union“ und bei der „European Dance Union“ teil und wurde auf Anhieb Staatsmeister im irischen Steptanz (Großgruppe), Staatsmeister im amerikanischen Steptanz (Trio und Kleingruppe), sowie Weltmeister im amerikanischen Steptanz (Duo). Ihre Tanzausbildung begann die Perchtoldsdorferin 1992 in Wien. Danach besuchte sie Kurse bei internationalen Trainern in München, Cork und New York. 1995 – 1998 unterrichtete Schmid, die bereits bei zahlreichen Veranstaltungen und in privaten Tanzshows auftrat, Kinder im Studio Susanna Fuchs in Perchtoldsdorf.

Sonderzahlungen an Pensionisten mit Ausgleichszulage

Ab Jänner 2011 haben Pensionisten/innen mit Ausgleichszulage, die in Perchtoldsdorf ihren Hauptwohnsitz haben, die Möglichkeit, eine Sonderzahlung der Marktgemeinde Perchtoldsdorf in Höhe von € 100,- zu beantragen (ausgenommen sind Personen, die in Heimen oder anderen Betreuungsstätten untergebracht sind und keinen eigenen Haushalt führen).

Anspruchsberechtigte wenden sich bitte an die Sozialabteilung, Zimmer 115/EG, soziales@perchtoldsdorf.at jeweils Dienstag und Freitag von 8.00-12.00 Uhr und Donnerstag von 16.00-18.00 Uhr. Mitzubringen ist ein aktueller Pensionsnachweis.

NÖ Heizkostenzuschuss 2010/11

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicher/innen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2010/11 in Höhe von € 130,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Anspruchsberechtigten zu beantragen und wird dort auch geprüft. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung. Den Heizkostenzuschuss können folgende Personen erhalten:

// Bezieher/innen einer Mindestpension nach § 293 ASVG Ausgleichszulagenbezieher/innen // Bezieher/innen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt // Bezieher/innen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt // sonstige Einkommensbezieher/innen, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Anträge können bis spätestens 2. Mai 2011 (einlangend) bei der Marktgemeinde Perchtoldsdorf / Sozialreferat, Birgit Distel, T 01/866 83-120, gestellt werden.

Antragsformular und Richtlinien sind im Sozialreferat bei Frau Distel erhältlich bzw. im Internet unter der Adresse <http://www.noel.gv.at/hkz> abrufbar.

Leeb's Standl bei der Marienkirche

Kriminalbeamter i.R. Johann Leeb lebt seit 40 Jahren in P'dorf. Vor zehn Jahren erlitt er einen Schlaganfall. Zum Dank für seine Genesung organisiert Leeb seit sieben Jahren bei seinem Schwager Drexler-Leeb Preisschnapsen zugunsten notleidender Perchtoldsdorfer Bürger. Das nächste Schnapsen findet voraussichtlich im März 2011 statt.

Von Mi 8.12. bis So 19.12., jeweils ab 15.00 Uhr, verkauft Johann Leeb an einem Standl bei der Marienkirche Erzeugnisse niederösterreichischer Bauern zugunsten des Sozialfonds der Marktgemeinde: Wildspezialitäten von Reh, Hirsch und Wildschwein, Christbäume (ab 13.12./Mondschnitt) und Reisig, Bauern- und Kletzenbrot, Weihnachtskekse, Glühwein und Glühmost, Imkereiprodukte, Bauernschmankerln und Käseprodukte. Neu: Lodenbekleidung für Kinder und Erwachsene. Jeden Sonntag ab 15.00 Uhr weihnachtliche Klänge.



Am 9. November wurden Ing. Hans Boeger und Rudolf Tlaskal von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll mit Ehrenzeichen des Landes NÖ beliehen.



Landesauszeichnungen für zwei Perchtoldsdorfer

Gf. Gemeinderat a.D. Rudolf Tlaskal hat in seiner 30jährigen Tätigkeit im Gemeinderat durch großen persönlichen Einsatz wesentlich zur Verbesserung der Lebensqualität beigetragen, konnte im kommunalen Wohnbau zahlreiche Bauprojekte sowie eine Vielzahl an Modernisierungs- und Erhaltungsarbeiten am Altbestand umsetzen und hat sich dabei stets von sozialen sowie von ökologischen Anliegen leiten lassen. Rudolf Tlaskal wurde mit dem Verdienstzeichen des Bundeslandes Niederösterreich beliehen.

Ebenfalls am 9. November 2010 wurde mit Oberschulrat **Ing. Hans Boeger** ein allseits bekannter Perchtoldsdorfer ausgezeichnet. Boeger wirkte beruflich als Fachlehrer für Druck- und Medientechnik, verfasst und veröffentlicht seit vielen Jahren Reportagen, Beiträge und Hintergrundanalysen über das Geschehen in Perchtoldsdorf (unter anderem für die NÖN und für die Rundschau) und zeichnet sich darüber hinaus auch durch sein vielfältiges kulturelles Engagement – insbesondere für den bekannten Kirchenchor St. Augustin – aus. Für sein außerordentliches Engagement erhielt er die Goldene Medaille des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich.



Lions-Präsident Dr. Harald Trapl (rechts) hat sich ein hohes Ziel gesteckt: Mit € 20.000,- soll der Ankauf eines Rettungsaautos unterstützt werden. Links Reg.-Rat Dieter Mayerhofer, der ehemalige Rotkreuz-Ortsstellenleiter.

Lions-Punschstand am Marktplatz bis 23. Dezember geöffnet

Mit insgesamt 20.000 Euro will der Lions Club Perchtoldsdorf das Rote Kreuz beim Ankauf eines neuen Rettungsaautos unterstützen. Beim traditionellen Sturm&Most-Fest im Herbst konnten die Lions bereits mehr als € 2.500,- an Spendengeldern für diesen Zweck lukrieren. Auch die Spendererträge des diesjährigen Lions-Punschstandes werden dem Roten Kreuz zur Verfügung gestellt.

Der Lions-Punschstand am Marktplatz unter dem Wehrturm ist seit vielen Jahren beliebter Treffpunkt in der Vorweihnachtszeit. Die Lions freuen sich schon jetzt darauf, ihre zahlreichen Gäste und Freunde auch heuer wieder dort begrüßen zu dürfen.

Der Lions-Punschstand hat bis Donnerstag, den 23. Dezember, täglich von 16.00 bis 21.00 Uhr geöffnet, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen jeweils von 14.00 bis 21.00 Uhr.

Die Punsch-Spende unterstützt sowohl den Ankauf eines neuen Rot Kreuz-Autos als auch die jährliche Weihnachtspaket-Aktion für bedürftige und notleidende Perchtoldsdorfer. Das Jahr über verwendet der Lions Club Spenden aus diversen Aktionen wie Flohmärkten oder Benefizkonzerten für Einzelhilfen und spontane Hilfeleistungen für in Not geratene Menschen.



Hütervater Johann Neumayer (vorne rechts) ließ seine Gäste gut bewirten.

Hütereinzug 2010: „Ich genieße jede Minute“

Bei viel besserem Wetter als ursprünglich prognostiziert ging der Weinhütereinzug, das vor Kurzem mit dem Titel „Immaterielles nationales Kulturerbe“ ausgestattete Erntedankfest der Weinhauer, über die Bühne.

Tausende Gäste nahmen nach der Festmesse mit Prälat Ernst Freiler am Gstanzlsingen am Marktplatz teil. BGM Martin Schuster zeigte sich „stolz auf unsere lebendige Tradition“, Weinkönigin Marie Theres I. (Schmid) „von klein auf mit der Tradition des Hütereinzuges verbunden“, und Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka prostete mit einem „Dreifach Hoch!“ auf die Perchtoldsdorfer Hauerschaft.

Nach dem Gstanzlsingen bewegte sich der Festzug weiter in die Sonnbergstraße 89 zu Hütervater Johann Neumayer. „Ich genieße jede Minute!“ freute sich dieser und ließ seine Gäste gut bewirten.



Ehrungen für Heide Stift und Resi Sommerbauer

Heide Stift (links), seit seiner Gründung Schriftführerin des Faschingsvereins „Turmrucker“, der heuer sein 10jähriges Bestandsjubiläum feiert, ist Initiatorin zahlreicher Kulturaktivitäten. Von 1979 bis 1998 wirkte sie im Kulturreferat maßgeblich an der Entwicklung eines eigenständigen Perchtoldsdorfer Kulturlebens mit. Frau Stift wurde im Rahmen des Jubiläumfestes der Turmrucker mit der Kulturmedaille in Gold ausgezeichnet.

Resi Sommerbauer, der beliebten Heurigenwirtin und seit 5 Jahren äußerst engagierten Obfrau des Faschingsvereins „Turmrucker“, überreichte der Bürgermeister im Rahmen der Festveranstaltung die Kulturmedaille in Silber.

Perchtoldsdorf im Lichterglanz

Die Weihnachtsbeleuchtung im Ortszentrum wird Ihnen mit den besten Festtagswünschen durch finanzielle Beiträge folgender Betriebe ermöglicht:

Alexander Das Restaurant * Apotheke zum Heiligen Augustin * Architekt DI Hannes Toifel * Blumenstube P.dorf S. Fronaschitz e.V. * Boutique Miss be Silvia Wolfsbauer * Burg Hemden Hans Zeidler * Bank Austria Uni Credit Group Filiale Perchtoldsdorf Café Schließ KG * CF Nageltechnik Christine Flatz * Creativ Floristik Elisabeth * Christine Schuhe Christine Kladensky Chromecek TC. Immobilien GmbH * Cosmetic Brigitte * Daily Wear Fashion / Dagmar Weihs * Daniel / Christian Kren GmbH Essentiel / Andreas Dalik * das Eis / Peter Reinbacher * El Gusto Español * Erste Bank der Österreichischen Sparkassen AG Fürndraht Schlosserei GmbH * Fotohaus Hans Krist * die Fahrschule Perchtoldsdorf / Ing. Jochen Heil * Fußpflege Angela / Angela Maurer * Felzmann Karin * Galerie Leonhard Antiquitäten * Gittis Café / Brigitte Schiller * Höniger Johannes, Haus- und Küchengeräte * Heiner L. Café-Konditorei * Herwig Heider Kommunikation+Öffentlichkeitsarbeit * Hypo NOE Landesbank Filiale Perchtoldsdorf * Hartlauer Filiale Perchtoldsdorf * Julia Moden U. Fichtinger * Le petit Interieur Andrea Zuckerstötter * Lernprofi Angelika Halder * Marzo - Schuhe * Möbel Scheuer Tischlermeisterin * Metzger Ernst, Kerzen und Lebkuchenerzeugung GesmbH * Neubauer Renate / Obst Gemüse Südfrüchte * Naturstube Werner Ambrosi * Niederösterreichische Versicherung AG Notar Dr. Martin Draxler * Optik Silhanek / KG Kontaktlinsen und Brillenmode * Pusta Andreas / Papier - Büro - Spielwaren Paul Present GmbH / Detailverkauf * Palmers Filiale Perchtoldsdorf * Raiffeisen RB Mödling * Reisinger GmbH / Elektroinstallation * Reise- und Kartenbüro Macho Ges.m.b.H * Rechtsanwalt Dr. Stefan Prokop * Szihn Stefan, Filiale Perchtoldsdorf Schöny Johannes / Fleisch und Wurstwaren * Schwab Martin * Schuhgeschäft Perchtoldsdorf Ammaschell GesmbH * Sladky Otmar Pelzmode * die Schuhmacherei Josef Scheck * Scherzer Regina Goldschmiedeatelier * Stadtbaumeister Ing. F. Seywerth Schmid - Immobilienberatung GesmbH * Trampler Kurt, Dachdeckerei+Spenglerei * Tino Intercoiffeur * Uhren Schmuck Herbert Bachmaier * Valthe Buchladen GesmbH * Volksbank Baden Filiale Perchtoldsdorf * Weinbau und Heuriger Karl und Karin Brodl * Weinbau und Heuriger Erwin und Brigitte Sommerbauer * Weinbau und Heuriger Andreas und Traude Zechmeister

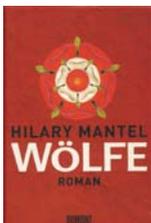
büchereEcke

ortsnotizen



Die Nacht von Granada // von Brigitte Riebe

Nach zahlreichen erfolgreichen historischen Romanen für Erwachsene legt die Autorin eine packende Geschichte für Jugendliche vor: 1499 lebt in Granada die 16jährige Lucia, Tochter eines Goldschmieds. Ihre Freundin Nuri ist Maurin, in deren Bruder Rachid sich Lucia verliebt. Doch als nach der Vertreibung der Juden auch die Mauren verfolgt werden, geraten die Väter der beiden Mädchen in die Fänge der Inquisition ...



Wölfe // von Hilary Mantel

Die Gewinnerin des renommierten Booker-Preises 2009 erhielt diesen wichtigsten britischen Literaturpreis für ihren „modernen Roman, der zufällig im 16. Jahrhundert spielt“, so die Jury zu ihrer Wahl. 1520 kündigen sich in England große Umwälzungen an, König Henry VIII. möchte seine Ehe annullieren lassen, um Anne Boleyn zu heiraten. Thomas Cromwell sieht seine Chance gekommen und bahnt sich seinen Weg bei Hofe, wo der Mensch des Menschen Wolf ist.



Zwei bemerkenswerte Frauen // von Tracy Chevalier

Der neueste Roman der Autorin des Bestsellers „Das Mädchen mit dem Perlenohrring“ erzählt von zwei Naturforscherinnen im frühen 19. Jahrhundert: Elizabeth Philpot aus der Londoner Society muss mit ihren Schwestern in einem südünglischen Küstenort Logis nehmen und freundet sich mit der Tochter eines Tischlers, Mary Anning, an. Beide verbindet die Leidenschaft für das Fossilensammeln am Strand. Eine Erzählung in der Tradition Jane Austens.

Mo 15-20 Uhr, Mi 9-13 Uhr, Fr 15-20 Uhr, Kulturzentrum, Beatrixgasse 5a, 1. Stock, T 01 / 866 83-411, Mail: buecherei@perchtoldsdorf.at, www.buch-perchtoldsdorf.at



was kommt ... veranstaltungen aller art

Krampus & Perchtenlauf im Begrischpark

Mi 08.12.2010 ab 16.00 Uhr im Begrischpark (Parkplatz – Schotterrassen). Mit Perchtengruppen aus Loosdorf, Schwadorf, Wolfsgraben & Perchtoldsdorf. Zu den kleinen Gästen kommt der Nikolo!

Weihnachtliche Zaubershow mit Spooky-Doo

Di 14.12.2010, 15.00 Uhr im Kulturzentrum Perchtoldsdorf, Beatrixgasse 5a. Für Kinder von 3 bis 7 geeignet. Karten zu € 3,- (Erwachsene) bzw. € 2,- (Kinder) sind im InfoCenter, Marktplatz 10, erhältlich.

Verteilung des Betlehemlichtes durch die Pfadfindergruppe Perchtoldsdorf

Fr. 24.12.2010 von 9.00 bis 12.00 Uhr am Kirchenbergl vor der Pfarrkirche, um 16.45 Uhr vor der evangelischen Kirche (nach dem Krippenspiel), um 17.45 Uhr vor der Pfarrkirche (nach dem Christkindsegeln). Kleine Laternen für den Transport werden zum Selbstkostenpreis angeboten.

Ausstellung von Elisabeth Krimmer

Do 16.12.2010, 19.00 Uhr, Vernissage im Hietzinger Krankenhaus, Strahlenambulanz, Pavillon 3, Wolkersbergenstraße 1, 1130 Wien. Die Perchtoldsdorfer Künstlerin stellt unter dem Motto „Freude am Leben“ Holzschnitte und Ölbilder zugunsten „Licht für die Welt“ aus. Die Ausstellung ist bis Mitte März täglich von 0.00 – 24.00 Uhr geöffnet.

Weihnachtsmarkt des TOP

3.12. -5.12., 8.12.-12.12. am Kirchenbergl / Hyrtlplatz // Öffnungszeiten: freitags jeweils 17.00-20.00 Uhr, samstags, sonn- und feiertags jeweils 14.00 bis 20.00 Uhr; jeden Samstag um 18.00 Uhr Blasmusik. 05.12. Changing Tunes, 18.00 Uhr.



Vorspielabende Franz Schmidt-Musikschule

do	02.12	18.30	FSS	Klasse Christa Simek (Blockflöte, Trompete)
fr	03.12	17.00	FSS	Vorspielnachmittag der Kurse der musikalischen Früherziehung 2 von Mag. Sophie Bartolomey
so	05.12	17.00	KUZ	Weihnachtskonzert der Franz Schmidt-Musikschule
do	09.12	18.30	FSS	Klasse Mag. Christian Heitler (Klavier)
di	14.12	19.00	KUZ	„Alle Jahre wieder...“, Stainless und Schickband
do	16.12	18.30	FSS	Klasse Fereschte Schweter (Klavier)
fr	21.01	18.30	FSS	Klasse Mag. Sylvie Azer-Höflinger
sa	22.01	11.00	FSS	Matinée der Klavierklasse von Mag. Sophie Bartolomey
mo	24.01	18.30	FSS	Klasse Christian Höller (Akkordeon, Steirische Harmonika)
do	27.01	18.30	FSS	Klassen Ekhard Lechner (Querflöte), Reinhard Schmidt (Klavier)
fr	28.01	18.30	FSS	Klasse Siegfried Rhomberg (Gitarre)

FSS = Franz Szeiler-Saal, Wiener Gasse 17, KUZ = Kulturzentrum



Ulrike Kriegler, BGM Martin Schuster, Dr. Maria DeSantis und Peter Stöger (v.l.n.r.) freuen sich mit Organisator Bernhard Hölzl (3.v.l.) über den Erfolg des Get up!-Laufs gegen Krebs.

Rund 400 Teilnehmer beim Lauf gegen Krebs

Der von Bernhard Hölzl am Nationalfeiertag organisierte Charity Lauf „Get up! -Lauf gegen Krebs“ in Perchtoldsdorf wurde zum Riesenerfolg. Der Ansturm der Teilnehmer/innen – Läufer und Nordic Walker – übertraf alle Erwartungen, sodass sich der Start am Marktplatz wegen der vielen Nachnennungen verzögerte. Neben Feuerwehr, Rotem Kreuz und Verkehrsplaner Michael Kniha hatte auch der ehemalige Fußballinternationale Peter Stöger, dessen Vater Hölzls Bettnachbar im Spital gewesen war, dieses Vorhaben unterstützt. 5.000 Euro Reinerlös können für Aufklärungsarbeit gegen Hodenkrebs und für die Österreichische Krebshilfe verwendet werden. Ein da capo 2011 ist wahrscheinlich.

Gesundes Perchtoldsdorf IGP

Unterbauchschmerzen aus gynäkologischer Sicht OA Dr. med. Mathias Brunbauer,

Facharzt für Gynäkologie.

Unterbauchschmerzen sind eine der häufigsten Ursachen, warum Frauen jeglicher Altersgruppe kurzfristig ärztliche Hilfe suchen: Jeder Frau kann geholfen werden!

Mi 19.01.2011, 19.00 Uhr im Raiffeisensaal, Wiener Gasse 9.

Wo drückt der Schuh?

OA Dr. med. Christoph Müller,

Facharzt für Orthopädie.

Hühneraugen, Frostbeulen und Hammerzehen. Ein Streifzug durch orthopädische Fußprobleme im Alltag und im Operationsaal.

Mi 02.02.2011, 19.00 Uhr im Raiffeisensaal, Wiener Gasse 9.

Allergien und Asthma

Dr. med. Michael Zimmerl,

Facharzt für Lungenheilkunde.

Unter Allergien versteht man Überreaktionen des Immunsystems auf an sich harmlose Stoffe. Der Vortrag informiert über weitere Asthma Ursachen und die erfolgreiche Behandlung, die die Symptome der Allergie deutlich reduzieren kann.

Mi 16.02.2011, 19.00 Uhr im Raiffeisensaal, Wiener Gasse 9.

Info: Birgit Distel, Gesundheitsreferat, T 01/866 83-120, gesundheit@perchtoldsdorf.at

Veranstalter: Interessensgemeinschaft Gesundes Perchtoldsdorf IGP. Die Aktion wird durch den Verein GESUNDES NÖ und von der Marktgemeinde Perchtoldsdorf gefördert.

Funkverbindung in alle Welt, Crash Boom Bang, Gartenfachberatung und viele Wanderaktivitäten

Pfadfinder funkten in alle Welt. Am 16. und 17. Oktober fand wieder das alljährliche „Jamboree on the air“ (JOTA) statt. Die Pfadfinder Perchtoldsdorf nahmen heuer zum 20. Mal an diesem internationalen Funklager von der Teufelstein-Hütte aus teil.

Unter der fachkundigen Anleitung von Peter Herzig, Johannes Österreicher und Dieter Bogg sprachen die 10-13jährigen „Pfadis“ per Funk mit Pfadfindern aus 17 verschiedenen Ländern, darunter Kuba, Togo, Ascension oder Saudi-Arabien.

Im Rahmen der **Vollversammlung des Gartenbau- und Siedlervereins** berichtete Obmann Ing. Franz Sumper über die Aktivitäten und die nächsten Veranstaltungen. Am 3. Dezember findet im Marienhof die Adventfeier statt. Weiters wurden für die Mitglieder wichtige Themen wie Geräte, Dünger, Spritzung, günstiger Einkauf und Gartenfachberatung erörtert, wofür Mitarbeiter/innen gesucht werden.

Crash Boom Bang – die Sanitärerinnen und Sanitärer vom Roten Kreuz Perchtoldsdorf stellten am 17. Oktober im Rahmen ihres jährlichen Übungstages ihr Können unter Beweis. Bilder und ein Video von den kniffligen Übungseinsätzen, an denen auch Feuerwehr und Polizei beteiligt waren, sind zu sehen auf www.crash-boom-bang.org.

Mid-Lifes in der Dachstein-Eishöhle. Anfang Oktober waren acht Mitglieder der ÖAV-Sektion Teufelstein, Gruppe „Mid-Lifes“, im Salzkammergut im Gebiet Obertraun-Hallstatt unterwegs. Höhepunkt des Ausflugs war die Besichtigung der Dachstein-Eiswelt mit anschließender Auffahrt auf den Krippenstein.

Ausflüge nach Mähren und auf den Hegerberg. 35 Teufelsteiner Frohnaturen unter der bewährten Leitung von Hans Vojtek unternahmen im Spätherbst eine fünftägige Reise nach Mähren. Eine Wanderung durch den Nationalpark Thayatal, die Besichtigung des Schlosses Frain und des Städtchens Telc, der St. Prokop Basilika in Trebic, der Städte Brünn und Znam, waren nur einige der vielen Programmpunkte. Wenig später unternahmen 43 Frohnaturen eine Wienerwald-Wanderung auf den 655 m hohen Hegerberg.

Meeresblick und Seeteufel – Herbstwanderung der Sektion Liesing Perchtoldsdorf. 47 Teilnehmer/innen zählte eine von Johanna und Franz Poller organisierte Erlebniswanderung entlang der Ligurischen Küste. In sechs Etappen wurden 59 km dieses von landschaftlichen Kontrasten geprägten Küstenstreifens mit den malerischen Dörfern der Cinque Terre erwandert. Eine Besichtigungsfahrt nach Pisa und Lucca rundete das Kulturprogramm ab.

Herbstwanderung am Schneeberg. 14 Teilnehmer/innen der ÖAV-Sektion Liesing-Perchtoldsdorf – Eltern mit Kindern – erlebten zwei vom Wetter nicht gerade begünstigte Spätherbsttage am Schneeberg. Von Puchberg stiegen sie im Nebel zur Edelweißhütte auf. Tags darauf ging es dann weiter über den nördlichen Grafensteig durch die Riesen des Schneebergs, zuerst in Nebel und Wolken, bis sich am Ende dann doch die Sonne zeigte und der Blick auf den Schneeberg frei wurde. Die Zahnradbahn brachte die Gruppe wohlbehalten nach Puchberg zurück.

Kontakt: T 01/865 03 50 oder liesing.pdorf@sektion.alpenverein.at

15. internationaler Meisterkurs für Klavier und Gesang erfolgreich abgeschlossen

Am 27. August boten die Teilnehmer/innen des 15. Internationalen Meisterkurses beim Abschlusskonzert im Hugo-Wolf-Haus wiederum großartige Leistungen: Mika Igarashi, Akane Hayakawa, Chieko Kato, Kalina Kiradijev, Namiko Higashi, Mami Hatano, Ayumi Ozeki, Shigeko Yoshida, Nanami Shiraki und Nana Masutani eroberten die Herzen ihres begeisterten Publikums.

Die Organisatorin und Leiterin des Meisterkurses Univ.-Doz. Mag. Yasue Wada, die beim Konzert auch selbst Lieder vortrug, fühlt sich mit ihrem Kollegen Univ.-Prof. Thomas Kreuzberger (er leitete die Klavierkurse) der Pflege des Wolf'schen Liedgutes und des „singenden Klaviertones“ in besonderer Weise verpflichtet. Wadas Engagement in Perchtoldsdorf hat in den vergangenen Jahren eine kleine „Hugo-Wolf-Renaissance“ bewirkt. Sie hat das ehemalige Domizil des Künstlers zu einem Ort der Begegnung von jungen Künstlern aus aller Welt, insbesondere von Künstlern aus Japan, gemacht.

Offener Weihnachtsabend und Weihnachtslieder-singen im Marienhof

Der Marienkirchen-Gemeindekreis der röm. kath. Pfarre Perchtoldsdorf lädt auch heuer wieder alle, die den Heiligen Abend in Gesellschaft feiern oder Weihnachtslieder singen wollen, Frauen und Männer, Kinder und Erwachsene, Inländer und Ausländer, Christen und Nichtchristen, Glückliche und Traurige – allein, zu zweit, in einer Gruppe – am 24.12.2010 von 19.00 bis 22.00 Uhr in den Perchtoldsdorfer Marienhof neben der Marienkirche, Marienplatz 1 (Ecke Schirnböckgasse/Veselygasse,) ein: mit Christbaum, feinem Essen, Liedern, Geschichten, Gesprächen und Zeit füreinander wird der Hl. Abend begangen. Wenn jemand etwas mitbringen will (Speisen, Kuchen, Getränke, Texte, Lieder) bitte melden.

Kontakt (und ev. Anmeldung):

Sabine Bardenhofer-Paul, T 0680/200 82 46, bardis@aon.at / Wolfgang Hinker, T 0664/333 31 62, hiwo@aon.at / Pfarre Perchtoldsdorf (Peter Morgenbesser), T 01/869 02 26-14.



Der neue und der scheidende Ortsstellenleiter, Robert Horacek (links) und Reg.-Rat Dieter Mayerhofer.

Robert Horacek neuer Rotkreuz-Ortsstellenleiter

Zum neuen Ortsstellenleiter des Roten Kreuzes Perchtoldsdorf wurde am 15.11.2010 Rettungsrat Robert Horacek gewählt, sein Stellvertreter ist Abteilungskommandant Dr. Clemens Wehrberger.

Mag. Agnes Cermak übernahm die Schriftführung (Stv. Elisabeth Lindner), Kassierin ist Dkfm. Elisabeth Wehrberger (Stv. DI Dr. Thomas Prachar).

Bezirksstellenleiter-Stv. Oberrettungsrat Paul Strebl von der Mödlinger Bezirksstelle gratulierte den Neugewählten und bedankte sich herzlich beim scheidenden Ortsstellenleiter Oberrettungsrat Reg.-Rat Dieter Mayerhofer für sein jahrzehntelanges außerordentliches Engagement.



Die Professoren Yasue Wada und Thomas Kreuzberger mit Kulturreferentin Brigitte Sommerbauer (Mitte hinten), Vizebürgermeister Reg.-Rat Franz Kamtner (l.h.), Prof. Anton Hafenscher (4.l.h.), Mag. Maria Jenner (3.v.r.h.), Dr. Christine Mitterwenger (r.h.) und Kursteilnehmer/innen des 15. Internationalen Meisterkurses.



DR. ANDREA SCHWEITZER-EHRENREICH
FACHÄRZTIN FÜR UNFALLCHIRURGIE • HANDCHIRURGIE

SPEZIALISTIN FÜR HANDCHIRURGIE

WAHLARZT ORDINATION PERCHTOLDSDORF
Brunner Gasse 1-9/2/6, 2380 Perchtoldsdorf

WAHLARZT ORDINATION WIEN
Heiligenstädter Straße 46-48, 1. Stock, 1190 Wien

TELEFON +43 664 42 21 912 WEB www.handchirurgie.co.at

In der Praxis von **Dr. Schweitzer-Ehrenreich** können folgende Erkrankungen behandelt werden:

Akute Verletzung am Handgelenk und an der Hand – Frakturen des Handgelenks, der Handwurzelknochen und der Mittelhand sowie der Finger – Verrenkungen und Bänderrupturen – Schmerzsyndrome an der Hand wie z. B. Sehnenscheidenentzündung, Ganglien, Knochenerkrankungen und Nervenengpasssyndrome an der Hand und dem Ellbogen – Arthrosen des Handgelenks und der Hand u.v.m.

Im Ordinationsteam befindet sich eine erfahrene Ergotherapeutin, die für die Nachbehandlung wesentlich ist. Ab Jänner 2011 ist auch Frau Dr. Haymerle-Kimla, FÄ f. Neurologie ergänzend zur Abklärung von Nervenkompressionsyndromen mit dabei.



Dr. Angelika Haymerle-Kimla
Fachärztin für Neurologie

Wahlärztin/Privat
Ordinationszeiten nach Vereinbarung

Brunner Gasse 1-9/2/6
2380 Perchtoldsdorf

Tel 0676/464 30 79
Email neuro.pdorf@gmx.at
www. neuro-pdorf.at

Am 1.1.2011 eröffnet die neurologische Wahlarzt-Ordination von **Dr. Angelika Haymerle-Kimla** in der Essigfabrik. Neben ihrer Tätigkeit als Fachärztin am neurologischen Zentrum Rosenhügel in Wien-Hietzing können nun Patienten mit neurologischen Erkrankungen in Perchtoldsdorf betreut werden.

Parkinsonsyndrom – Multiple Sklerose – Kopfschmerzen, Migräne, Gesichtsschmerzen – Alzheimer Demenz und andere Demenzerkrankungen – Schlaganfall Vor- und Nachsorge, Neuropathien – Schwindel und Gangstörungen, Epilepsie – Spastik, Bewegungsstörungen – Schlafstörungen – Burn-out Syndrom, psychosomatische Erkrankungen – Neurologische Erkrankungen von Kindern und Jugendlichen.

Gerne werden auch **Hausbesuche** durchgeführt. Vor allem bei betagten oder dementen Patienten kann eine Untersuchung und Behandlung vor Ort von Vorteil sein.

Es besteht die Möglichkeit, Nervenleitgeschwindigkeitsmessungen bei Erkrankungen der Nerven in den Extremitäten durchzuführen und in Zusammenarbeit mit Frau Dr. Schweitzer-Ehrenreich (Spezialist für Handchirurgie) die operative Versorgung einleiten zu können.

SekretärIn

auch Teilzeit, in Perchtoldsdorf gesucht

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- mind. 3 Jahre einschlägige Berufserfahrung in einer vergleichbaren Position
- Gute Kenntnisse in MS-Office und BMD
- Sehr gute Teamfähigkeit, soziale Kompetenz und selbstbewusstes Auftreten
- Schnelle Auffassungsgabe und strukturierte Vorgehensweise
- Genauigkeit und selbständiges Arbeiten gewohnt

Interessiert?

Dann freuen wir uns über die Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen an folgende e-Mail-Adresse: hbauer@nbs.co.at

ImmoSplitter – Ein Experte berichtet



Immobilienkauf: Grundbuch statt Sparbuch.

Wieder einmal überwiegt der Trend, dass Anlagen vorwiegend in Immobilien investiert werden. Der Anleger geht in Richtung „konservativer“ Anlagewerte – eben der Immobilie. Trotz Inflation und Unsicherheiten sichern Immobilien das eigene Vermögen und werfen bei Vermietung auch noch Ertrag ab. Man kauft „begreifbare“ Ware, die grundbücherlich gesichert ist. Der Kauf einer Immobilie stellt immer noch oder gerade in Zeiten eines sehr eingeschränkten Wirtschaftswachstums eine sichere Anlageform auch für Privatkapitalanleger dar. Die Gründe hierfür sind einfach: Immobilien bieten einen sicheren Sachwert, egal ob man die Immobilie selbst nutzt oder ob sie bloß eine Kapitalanlage darstellt. Solche Realwerte erfüllen die wichtigsten Kriterien für einen langfristigen Vermögensaufbau: Sicherheit und Rendite (Gewinn).

Preisentwicklung in guten Lagen gestiegen: Die Preise liegen in guten Lagen momentan sehr hoch, in weniger guten Lagen lassen sie etwas nach. Diese Prognose gilt für unsere Gebiete südlich von Wien und in den umliegenden südlicheren Gemeinden noch immer. Aufgrund der sinkenden Kaufkraft ist das Interesse an Mietobjekten ebenso sehr hoch. Dies rechtfertigt wiederum die Investition der Anleger in Wohnungen. Wichtig ist hier eine genauere Qualifikation des Mieters.

Momentan idealer Zeitpunkt zum Verkaufen: Wenn Sie daran denken, Ihre Eigentumswohnung im Bezirk Mödling mit 55-90m² zu verkaufen, ist jetzt der beste Zeitpunkt. Der Markt ist beschränkt, daher sind sehr gute Preise zu erzielen.

Mehr Infos: Ing. Roman Peisteiner, T 0699/1080 4050, RE/MAX Fetscher & Partner KG

Haustechnik-Anlagenbau-Solar-Klima-Lüftung

SCHRENK

Installationen

Philipp Schrenk

Robert Schumanngasse 4
2380 Perchtoldsdorf
Tel: 01 86 592 40
Mobil: 0664 45 627 72
Mail: info@schrenk-installationen.at

schrenk-installationen.at



1. Fair Trade-Beraterin Perchtoldsdorfs

Wussten Sie dass ...

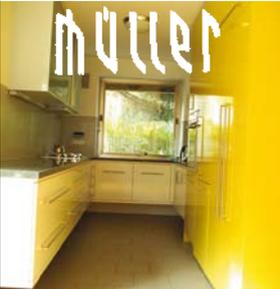
- // 1 Milliarde Menschen mit weniger als 1,25 Dollar pro Tag auskommen müssen?
- // Perchtoldsdorf seit einem Jahr eine FairTrade-Gemeinde ist?
- // Sie in Perchtoldsdorf bereits in 7 Geschäften fair gehandelte Produkte kaufen können?
- // 4 Perchtoldsdorfer Gastronomen faire Produkte anbieten?
- // Es im Ort auch ein Fachgeschäft für Fairen Handel, den „Weltladen“ in der Hochstraße 21, gibt?
- // die Geschäftsführerin des Weltladen, Uli Kirschner, vor Kurzem als erste Perchtoldsdorferin die Ausbildung zur „Fair Trade Beraterin“ abgeschlossen hat?

www.fairtrade.at oder www.weltlaeden.at/percholdsdorf



TISCHLEREI

Tischlerei Müller GMBH
 Franz Veselygasse 31, 2380 Perchtoldsdorf
 Telefon: +43 1 869 42 33, Fax: +43 1 869 42 33-10
 email: anfrage@tischlereimueller.at
www.tischlereimueller.at




jetzt online

Advent – Zeit, um erzählerisch zu lernen

Einer der Ansprüche an moderne Pädagogik ist das spielerische, neugierig machende Lernen. Unsere Kinder erleben dabei nicht Stress und das „Muss“ des Lernens, sondern Freude am Entdecken, Begreifen, Verstehen.

Erinnern wir uns an unsere eigenen Eltern und Großeltern. Haben wir es nicht auch genossen, am Abend der vorlesenden oder erzählenden Großmutter zu lauschen? Und wie sehr haben wir davon profitiert? Haben wir nicht viele Geschichten heute noch im Gedächtnis? Hat sich nicht unser Sprach- und Wortschatz durch das Zuhören, das Lauschen, das Wiedergeben, das Schreiben eigener Geschichten erst richtig gebildet?

Lernen war und ist nicht allein Sache der Schule. Eltern haben die Möglichkeit, die Arbeit der Schule bestens zu unterstützen. Gerade im Advent. Kehren wir zurück zu den alten Tugenden des Wissenserwerbs. Reden wir mit einander statt gemeinsam stundenlang vor dem Fernseher zu sitzen. Erzählen wir einander wieder mehr.

Professionelle Hilfe Ihres Kindes kann dadurch freilich nicht ersetzt werden. Daher bietet Petra Schmollgruber Spezialkurse an, die bis Semesterende dauern. Kostenlose Abklärung des Bedarfs Ihres Kindes inklusive. Was Sie vielleicht noch nicht wissen: Bei Petra Schmollgruber gibt es auch Unterstützung im Fach Englisch.

Bitte vereinbaren Sie einen Testtermin für Ihr Kind: T 01/865 23 50. Petra Schmollgruber hilft Ihnen und Ihrem Kind gerne!

Feuerlöscherüberprüfung

Kurz vor Weihnachten ist es sinnvoll, eine Überprüfung des Feuerlöschers durchführen zu lassen. Am 11.12.2010 von 8.00-12.00 Uhr besteht dazu die Möglichkeit: Gegen einen Unkostenbeitrag werden die Feuerlöscher im Feuerwehrhaus, Donauwörther Straße 29, gecheckt. Auch neue Geräte werden dort zum Kauf angeboten.



Facharzt Dr. Thomas Wögerbauer steigt in die Ordination seines Vaters ein.

Mag. Dr. Hans und Dr. Thomas Wögerbauer

Ordinationsgemeinschaft für integrierende Medizin

„Unser erklärtes Ziel ist es, beste Schulmedizin mit Naturheilkunde, Diätetik, Sportmedizin und Psychosomatik zu kombinieren, um unseren Patienten in ihrer Ganzheit gerecht zu werden“, so die beiden Mediziner.

Ab Jänner 2011 wird Dr. Thomas Wögerbauer, Facharzt für Innere Medizin und Allgemeinmediziner, in die Ordination seines Vaters einsteigen. Gemeinsam werden sie den Perchtoldsdorfer/innen zur Verfügung stehen und ein breites Leistungsspektrum anbieten.

Damit werden die bereits seit Jahren erfolgreichen Bereiche der allgemeinmedizinischen Grundversorgung mit dem Schwerpunkt Vorsorge, Sportmedizin und Psychosomatik um das Wissen über aktuelle Diagnostik und Therapie internistischer Erkrankungen erweitert. Neben längeren Ordinationszeiten ergibt sich durch die Zusammenarbeit die Möglichkeit einer persönlichen stationären Betreuung für zusatzversicherte Patienten.

Als Facharzt für Innere Medizin hat sich Dr. Thomas Wögerbauer neben den Bereichen Herz/ Kreislauf, Lunge, Diabetes etc. intensiv mit Magen-/Darmerkrankungen, rheumatischen Erkrankungen und Osteologie beschäftigt.



**Ordinationsgemeinschaft
für Allgemeinmedizin
Psychosomatische Medizin
und Innere Medizin**

Mag. Dr. Hans Wögerbauer

Arzt für Allgemeinmedizin, Psychosomatische Medizin und dipl. Sportarzt

Dr. Thomas Wögerbauer

Facharzt für Innere Medizin, Allgemeinmedizin
ÖAK Dipl. für Akupunktur

Ordination:

- Akutlabor (ausgewählte Parameter)
- Ergometrie
- 24-Stunden Blutdruckmessung
- 24-Stunden EKG
- Spirometrie
- Bauchultraschall

Tagesklinische Leistungen:

- Gastroskopie (Magenspiegelung)
- Koloskopie (Dickdarmspiegelung)

Stationäre Spitalsbetreuung

Informationen unter:

Karl Greinerstraße 26, 2380 Perchtoldsdorf, Tel.: 01/ 86 901 42
e-mail: office@dr.woegerbauer.at, www.dr.woegerbauer.at



Petra Schmollgruber
Institutleiterin LOS
Perchtoldsdorfer-
straße 15, 1230 Wien
Tel.: 01/ 865 23 50

Weihnachten: Lern-Endspurt mit Vorfreude

Konzentrationsprobleme, immer dieselben Fehler beim Lesen und Schreiben, schwankende Schulleistungen, Lernunlust. Gerade die herannahenden Weihnachtsfeiertage stellen viele Eltern und natürlich auch die Kinder auf eine Probe. Das ist kein Wunder: Kinder sehnen sich nach dem Weihnachtsfest, nach den Ferien. Und sie erleben die Schule zunehmend als Belastung.

Hier ist es notwendig, dass Eltern richtig reagieren. Positive Motivation ist gerade in dieser Zeit sehr wichtig. Spornen Sie Ihr Kind an, wie man einen Läufer knapp vor dem Ziel noch einmal ermuntert. Nähren Sie gleichzeitig die Freude des Kindes auf das nahende Fest und auf die freien Tage. Und vergessen Sie nicht: Ferien sollen Ferien sein! Merken Sie an Ihrem Kind aber Probleme und Lernschwierigkeiten, die sich zunehmend verfestigen, klären sie die Ursachen dieser Probleme ab. Mit externer Hilfe und vor allem rechtzeitig.

Rufen Sie mich an: 01/ 865 23 50
Ich helfe Ihnen und Ihrem Kind gerne!

Ihre Petra Schmollgruber
Institutleiterin LOS Wien 23
LOS-Wien 23@LOSdirekt.at
T 01 / 865 23 50



**Schlosserei
HAMMER & MAHR**
fertigt Türgitter, Sicherheitstüren,
Stiegen, Geländer, Vordächer,
Alu Zäune. Automatisierung alter
Tore, sonst. Schlosserarbeiten.
T 0650 / 804 76 76

Netter Mann sucht
Gartenarbeit und Schneeräumung.
T 0699/126 34 977

Intensivsprachtraining - Lernförderung
DEUTSCH • ENGLISCH • FRANZÖSISCH
ITALIENISCH • SPANISCH • NEUGRIECHISCH
GESCHICHTE • GEOGRAPHIE • (LATEIN)
Einzelunterricht und Kleingruppen für Kinder,
Jugendliche, Erwachsene
Mag. Nowak © 0699/107 58 887

**NINA'S KINDERSCHUHE
+ PFIFF KINDERMODE**
Brunner G. 1-9 („Essigfabrik“)
2380 P'dorf, T 01/865 60 09
Mo-Fr 9.00-12.30 & 14.30-18.00
Sa 9.00-12.30, Kinderspielecke!

Dramatik in Mathematik?
Pädagogisch erfahrener Dipl.Ing. TU erteilt
Nachhilfe in **Mathematik, Mechanik**
Alle Schulstufen AHS und HTL, € 25,-/ 60 Min.
T 0699/119 88 662

CF NAGELTECHNIK
Nicht das größte aber das beste Nagelstudio
Christine Flatz
Franz Josef-Straße 32/2, 2380 Perchtoldsdorf
Terminvereinbarung unter T 0650/406 00 44
Set € 35,-
Auffüllen € 25,-
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 bis 18.00 Uhr

Suchen Hochbautechniker/in
ab sofort für eine Vollzeitstellung.
Abschluss TU, FH, HTL,
T 01/865 43 32,
office@toifel.at

Suche ein sehr kleines Grundstück in Perchtoldsdorf
und Umgebung für ein Passivhaus/2 Personen. Von Interesse wäre
auch ein Teil von einem Grundstück mit bestehender Immobilie,
wenn es die Bauflicht erlaubt. Oder ein kleines älteres Haus.
T 0043/664/148 25 99 oder 0043/660/669 90 19,
Mail: englert.mente@kabsi.at

Perchtoldsdorf Zweifamilienhausetage,
120 m², 4 Zimmer, Bad m. WC und separates
WC, neue Dan Küche, Fußbodenheizung,
Balkon, Gartenmitbenützung.
Miete € 1.400,-/Monat zzgl. € 200,-/Monat
f. Heizung und BK.
www.123.at.tf, T 0664/300 67 34

Perchtoldsdorf, Anlegerwohnung
zu verkaufen (vermietet bis Sept. 2011),
2 Zimmer, Abstellraum, Bad, WC,
Küche m. allen Geräten, Kunststoff-
fenster, Gasetagenheizung, Melanböden,
€ 120.000,-, T 0664/300 67 34

Diplomierte Kindergartenpädagogin macht
Ausbildung zur **Lebens- und Sozialberaterin**
und bietet Beratung und Betreuung von Men-
schen mit Erziehungsproblemen, Persönlich-
keitsproblemen, Berufsproblemen, Ehe- und
Familienproblemen an. Meine Praxis befin-
det sich in Perchtoldsdorf (neben dem Frei-
zeitzentrum) und ist per Auto oder Bus leicht
erreichbar. Ich freue mich auf einen Anruf von
Ihnen unter T 0676/62 96 707

**Schnell
jetzt!**
er bleibt ned lang.

Endlich! Der junge Hiata ist wieder da.
Aber nur solange der Vorrat reicht bei
den besten Perchtoldsdorfer Winzern
und in der Ortsvinothek.

Hoppauf!
Frischer wird's
nimmer!

DER LERNPROFI
Nachhilfe & Erwachsenenbildung
Alle Gegenstände & Schulstufen,
Mo-Fr 13.00-18.00 Uhr,
Sa & So Mobile Nachhilfe,
T 01/997 15 74, www.lernprofi.at

 **Blutspendeaktion
des Österreichischen
Roten Kreuzes im
Rot-Kreuz Haus,
Franz Josef-Straße 29**
Sa 8. Jänner 2011, 9.00-13.00
Uhr und 14.00-17.00 Uhr.

Perchtoldsdorf: **Baugründe zu verkaufen**
ab 600 m² bis 6.000 m² ab € 275,-/m².
T 0664/300 67 34

Studentin (2009 mit ausgezeichnetem Er-
folg maturiert), erteilt Nachhilfe in Franz.,
Latein (1.+2. Lernjahr), Englisch und Ma-
thematik (Unterstufe),
T 0676/ 94 58 839

Perchtoldsdorf, **helle 3-Zimmer-Wohnung**
im 4. Liftstock mit sensationeller Aus-
sicht, topsaniert/Erstbezug, neue Küche,
mit parifiziertem PKW-Abstellplatz,
€ 199.000,-, T 0676/33 65 387

Zu vermieten: Praxisräumlichkeiten für
Therapeut/innen im Zentrum von Perch-
toldsdorf – Kontakt: T 01/997 15 74

Nachhilfeunterricht für Deutsch und Rech-
nungswesen für meinen Sohn, 4. Klasse
HAK, gesucht. T 0650/67 00 313

Nativespeaker/in für italienische Konver-
sationsstunden im Raum Perchtoldsdorf,
abends oder am Wochenende, gesucht:
T 0676/400 84 28

Professionellen Violineunterricht für An-
fänger, Fortgeschrittene und Vorberei-
tungskurse etc. bietet T 0676/417 57 82

Anstreicher sucht Nebenbeschäftigung.
Diverse Lackierarbeiten sowie Ausmalen.
T 0676/657 14 74

Privat zu vermieten: Perchtoldsdorf: 2-Zi-
Wohnung ca.75 m², 10 m² Loggia, 5. Lift-
stock, Fernblick, € 750,- inkl. BK,
T 01/869 75 57

Schöne, ruhige Mezzanin-Wohnung, Nähe
Zentrum P'dorf, Innenhoflage, teilmöb-
liert, 56 m², 2 Zi., Kü., Vorraum, Bad/WC,
Keller 12 m², 3 MM Kaution, BK ca. € 80,-,
Miete € 500,-. T 0650/784 09 25

Suche Englischlernhilfe für 14jährigen
Sohn. T 0664/736 11 453

Reinigungsfrau alle 3 Wochen gesucht.
T 0664/736 11 453

Vermiete ab sofort **Manhattan Silver Card.**
T 0676/75 15 660

Brauchen Sie **Hilfe im Haushalt?** Putzen,
Einkaufen, Arztbesuche. Schnell, korrekt
und zuverlässig. Nehme Putzmittel etc.
mit. Frau Ingrid, T 01/869 44 59

Einfamilienhaus (ehem. Winzerhaus) in
P'dorf, Elisabethstraße, 433 m² Grund,
Wohnküche, VZ, SZ, Bad/WC + 2 Zimmer.
Wfl. 90 m². VB € 450.000,-,
T 0699/114 99 266

Kalt Warm Süß
KRÖTZL WALTER & SOHN
Catering

**SIE FEIERN –
WIR VERSORGEN**

Restaurant-Catering
T 0676/957 18 37

Restaurantbetrieb in Perchtoldsdorf, Hochstraße 17
Do, Fr und Sa von 17.00-23.00 Uhr, So und Feiertag von 11.00-15.30 Uhr.

Catering bis 50 Personen in unseren wunderschönen
Restauranträumlichkeiten, Perchtoldsdorf, Hochstraße 17
oder auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause, samt Zustellung
(Catering für jeden Anlass bis 300 Personen).

E-Mail: office@kaltwarmsuess.at – www.kaltwarmsuess.at

**HYPO NOE
LANDESBANK AG**

2380 Perchtoldsdorf
Wiener Gasse 27
T. 05 90 910-3625
www.hypnoe.at



Das Team der
HYPO NOE LANDESBANK AG
in Perchtoldsdorf wünscht
Ihnen frohe Weihnachten und
ein gutes Neues Jahr!

2380 Perchtoldsdorf | Wiener Gasse 27 | Tel.: 01/869 04 98

Schmerzen und Depressionen überwinden mit wissenschaftlich messbarer Akupunktur

Seit Jahrtausenden haben die Chinesen ausschließlich durch Akupunktur viele Krankheiten behandelt. Auch die Schulmediziner akzeptieren bereits, dass dies eine höchst erfolgreiche Methode ist. In der Vergangenheit konnte ein Punktsuchgerät unsere Fähigkeit, die richtigen Punkte zu finden, unterstützen. Seit einiger Zeit wurden nun Geräte entwickelt, die nicht nur feststellen können, wo ein zu nadelnder Punkt liegt, sondern auch die Aktivität des Punktes durch Messung des Hautleitwertes an dieser Stelle feststellen können. Durch diese Methode ist es nun möglich geworden, genau die richtigen Punkte für einen Patienten zu finden, nämlich die mit der höchsten Wirksamkeit.

Im Refugium, Zentrum für Schmerztherapie, können damit nun in weit besserer Form chronische Rückenschmerzen, Schulter- und Kniegelenkschmerzen sowie Migräne und Gesichtsschmerzen erfolgreich behandelt werden. Auch alle neuropathischen Schmerzen sprechen gut auf diese Behandlung an. Für Menschen, die durch den derzeitigen Lichtmangel antriebslos und chronisch müde sind, eignet sich die Methode ausgezeichnet, um die Meridiane wieder mit Kraft aufzufüllen und Dynamik und Kreativität herzustellen. Bereits nach den ersten drei Behandlungen lässt sich ein deutlicher Effekt auf Lebenslust und Glückseligkeit feststellen. Auch die Abwehrkräfte gegen Infektionen lassen sich mit dieser Methode stärken und machen Sie immun gegen Grippeviren und Bakterien. Ebenso sind psychosomatisch verursachte Herz- und Darmbeschwerden ein Gebiet, das erstaunlich erfolgreich auf diese Behandlungsform anspricht. Patient/innen, die Nadeln fürchten, können die Akupunktur auch mit den gleichen Geräten in Form einer schmerzarmen Elektroakupunktur erhalten.

Information:

**Dr. Cordula Greger-Arn timerhof, MAS Spezielle Schmerztherapie
Schmerztherapiezentrum Refugium, Rudolf Hochmayer-Gasse 5
T 0650/869 34 56**

Schmerztherapie
Bio Feedback
Akupunktur
TENS



Dr. C. Greger-Arn timerhof

Magnetfeldtherapie
DiaDENS-Therapie
Farblighttherapie
Aromatherapie

Zentrum für komplementärmedizinische Schmerzbehandlung

Mo u. Mi 17-19 Uhr und nach Vereinbarung:
Tel. 01/869 34 56, Fax DW 18, 0650/869 34 56
e-mail: cordula@greger-arn timerhof.at
www.greger-arn timerhof.at

2380 Perchtoldsdorf, Rudolf-Hochmayer-Gasse 5



Ordination Dr. Mathias Brunbauer

Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe

- Vorsorgeuntersuchung
- Ultraschall
- Kinderwunsch/IVF
- Mutter-Kind-Pass
- Verhütung
- Brustuntersuchung
- Blasenschwäche
- Wechselbeschwerden
- Knochengesundheit

Wahlarzt, Termine nach telefonischer Vereinbarung

Brunner Gasse 1-9/2/3
2380 Perchtoldsdorf

Telefon: 01 - 865 87 56
dr.brunbauer@gyn-ordi.at
www.gyn-ordi.at

2380 Perchtoldsdorf, Franz-Josefstraße 4
schlosserei@fuerndraht.at

FÜRNDRAHT GmbH
SCHLOSSEREI

Tel. 01.869 42 65 www.fuerndraht.at

Wir wünschen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins Neue Jahr 2011.

Genuss in traditionell-gemütlichem Ambiente, unser spätgotisches Gewölbe
lädt Sie zum Erholen ein.

Bei Nizza, offenem Bier, Wein, Kaffee & kleinen Snacks können Sie den Alltag
ausblenden und sich der ganz besonderen Atmosphäre des Alten Lebzelterhauses hingeben.

Ob tagsüber oder beim AfterWork-Plausch -
wir wünschen Ihnen eine entspannte Genuss-Zeit!

Der Metzger
Café-Lounge

2380 Perchtoldsdorf, Marktplatz 7
Tel.: 01/865 97 15, E-Mail: office@dermetzger.at, Homepage: www.dermetzger.at

P.S.: Feiern Sie ihr Fest bei uns - gerne organisieren wir Ihre Feier.

Wir gratulieren

Geboren wurden

Helleport Valentin, Am Soßenhügel, 12.10. – Eismayer Benjamin, Wiener G., 17.10. – Schick Angelina, Dr.-C.-Pirquet-Str., 14.10. – Proschinger Paula Elisabeth, Grillparzerstr., 30.9. – Breinhölder Pia, Schremsg., 19.10. – Swarowsky Hanna Marie, F.-Lehar-G., 20.10. – Nigl Benedikt Anton, Rudolfg., 29.10. – Schob Daniel Ferdinand, Grillparzerstr., 31.10. – Trattner Lukas Richard, Rembrandtg., 31.10. – Kobelhirt Daniel, Ketzergasse, 3.11.

99. Geburtstag

Anna Kalkbrenner, Elisabethstraße, 25.1.

97. Geburtstag

Ernst Schöfnagl, Elisabethstraße, 8.1., – Gertrude Hazlak, Alpenlandstraße, 1.2.

96. Geburtstag

Irmgard Schramek, Corneliussgasse, 16.12. – Ernestine Sabata, Elisabethstraße, 18.2.

95. Geburtstag

Anna Bourscheidt, J.-Deyl-Gasse, 26.12. – Dr. Erich Cerny, A.-Holzer-Gasse, 1.1. – Gisela Neumaier, Elisabethstraße, 27.1.

90. Geburtstag

Gertrude Michel, Hochbergstraße, 29.12. – Anna Wolf, Elisabethstr., 10.1. – Johann Zechmeister, Stuttgarter Str., 2.2. – Anna Schmidt, Bachackergasse, 18.2. – Hilda Drechsler, F.-Josef-Str., 19.2. – Hertha Löffelmann, Feldg., 20.2. – Gertrud Werteker, Mühlg., 25.2.

85. Geburtstag

Gertrude Castanetti, Tröschgasse, 18.12. – Christine Stamm, Dr.-O.-Kernstock-G., 25.12. – Rosa Lamm, Kunigundbergstr., 30.12. – Gertrude Fauland, Lindenweg, 31.12. – Rosa Kropf, Elisabethstr., 31.12. – Johann Mikschi, Sonnbergstr., 7.1. – Maria Zeritsch, Grillparzerstr., 8.1. – Maria Breitenecker, Brunner G., 18.1. – Marianne Wussow, S.-Kneipp-G., 21.1. – Dipl.-Ing. Peter Amlinger, Hochbergstr., 24.1. – Rosa Narowec, Saliterg., 26.1. – Friederike Strelb, Stuttgarter Str., 29.1. – Gertrude Vesely, F.-Brosch-G., 1.2. – Prof. Dr. Peter Zehndorfer, Lindenweg, 13.2. – wirkll. HR Mag. Siegfried Ludwig, F.-Josef-Str., 14.2. – Elfriede Fiklocki, H.-Waßmuth-Str., 17.2. – Klara Krappel, Hochstraße, 28.2.

Mutterberatungsstelle Perchtoldsdorf

im Kulturzentrum Perchtoldsdorf, Beatrixgasse 4a, 2. Liftstock.

// Mutter-, Eltern- und Stillberatung

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat (werktags) von 14.00 bis 15.00 Uhr
Termine: 02.12 // 16.12.2010 // 20.01 // 03.02 // 17.02 // 03.03 // 17.03 // 07.04 // 21.04 // 05.05 // 19.05 // 16.06.2011

Das Beraterteam: Dr. Regina Gratzl / Kinderfachärztin; Anne-Marie Kern (IBCLC) / Stillberaterin; Sabine Nesvadba / Dipl. Kinderkrankenschwester.

Unser Beileid

Verstorben sind

Schmid Anna (91), Elisabethstraße, 17.10. – Dr. Manfredini Walter (83), Rabensteinergergasse, 16.10. – Kegel Aloisia (92), Elisabethstr., 17.10. – Vukovic Peter (64), Schubertg., 10.10. – Richter Margarete (65), Mühlg., 12.10. – Peter Reinhold (66), J.-Alt-Str., 19.10. – Dr. Stanek-Noverka Elisabeth (55), Ulmenweg, 3.11. – Leberbauer Leopoldine (78), Mühlg., 8.11. – Burghard Ludmilla (89), Tröschg., 30.10. – Ziech Franz (78), Marktpt., 6.11. – Rosicky Leopold (71), Eisenhüttelg., 13.11. – Podschlapp Rudolf (87), O.-Elsner-G., 29.10. – Ing. Strobl Alexander (38), M.-Lang-G., 7.11. – Konwicka Erich (85), Mühlg., 27.10. – Schätzingler Emilie (99), Elisabethstraße, 30.10.

Pädagogisch-Psychologisches Zentrum Perchtoldsdorf

Hyrftgasse 1, T 01 / 869 70 80,
 Mail: ppz@inode.at

// Familienberatungsstelle:
 Kostenlose Beratung

// Rechtsberatung in Beziehungskrisen.

// Rainbows: Gruppen für Kinder und Jugendliche mit Trennungs- und Verlusterlebnissen.

// Selbsthilfegruppe nach Brustkrebs.

Frauentreffen am Samstag mit Kinderbetreuung.

80. Geburtstag

Claudia Stanka, Saliterg., 17.12. – Dr. Gerhard Stach, Dr.-M.-Zander-G., 20.12. – Herbert Chyborz, Goethestr., 20.12. – Elfriede Jerschabek, Krautg., 28.12. – Anne Schindler, W.-Stephan-Str., 31.12. – Richard Winal, Sonnbergstr., 31.12. – Erika Kasperak, L.-Schäftner-G., 6.1. – Agnes Walisch, Eisenhüttelg., 8.1. – Ernst Vesely, F.-Brosch-G., 12.1. – Friederike Rath, Saliterg., 13.1. – Amalia Ettlinger, Mühlg., 21.1. – Annelies Burkart, Walzeng., 22.1. – Josef Oberreiter, Mühlg., 22.1. – Louise Herold-Heesters, Lohnsteinstr., 24.1. – Dkfm. Josef Böck, Soßenstr., 28.1. – Friedrich Vyhnač, Sonnbergstr., 30.1. – Friederike Bauer, Mühlg., 2.2. – Gertrude Gockner, Saliterg., 9.2. – Johanna Rohata, Brunner G., 17.2. – Albin Hörlezeder, Mozartg., 21.2. – Walter Loibl, A.-Merz-G., 27.2.

Goldene Hochzeit

Elisabeth und Dkfm. Josef Böck, Soßenstraße, 26.12. – Hedwig und Dipl.-Ing. Leopold Brauneiss, Distlg., 29.12. – Gertrude und Ing. Friedrich Dechat, Speichmühlgasse, 10.2.

Apothekendienst

01.12. 5A	07.12. 3G	13.12. 1D	19.12. 6A	25.12. 5G	31.12. 3D
02.12. 6B	08.12. 4H	14.12. 2E	20.12. 7B	26.12. 5H	
03.12. 7C	09.12. 5I	15.12. 3F	21.12. 1S	27.12. 6I	
04.12. 1D	10.12. 6A	16.12. 4G	22.12. 2D	28.12. 7A	
05.12. 1E	11.12. 7B	17.12. 5H	23.12. 3E	29.12. 1B	
06.12. 2F	12.12. 7C	18.12. 6I	24.12. 4F	30.12. 2C	

- Gruppe 1** Mödling, Mag. Roth Apotheke, Freiheitsplatz 6, T 02236/242 90
 SCS Apotheke, Mag. Zajic/Mag. Klieber, TOP 261/262, T 01/699 98 97
 Brunn/Geb., Drei Löwen Apotheke, Mag.pharm. Ilse Laznia, Wiener Straße 98, T 02236/31 24 45
- Gruppe 2** Brunn/Geb., Ma. Heil, Ma. Enzersdorfer Str. 14, T 02236/32 751
 Guntramsdorf, Hl. Jakob, Hauptstr. 18a, T 02236/53 472
- Gruppe 3** Mödling, Stadt-Apotheke, Elisabethstr. 17, T 02236/22 243
 Laxenburg, Marien-Apotheke, Schloßplatz 10, T 02236/71 204
 M. Enzersdorf, Bärenapotheke, Kaiserin Elisabethstr. 1-3, T 02236/304 180
- Gruppe 4** M. Enzersdorf, Südstadt-Ap., Südstadt-Zentrum 2, T 02236/42 489
 Hinterbrühl, Hl. Dreifaltigkeit, Hauptstr. 28, T 02236/26 258
- Gruppe 5** ab Jänner 2011: **Perchtoldsdorf, Apotheke im Kräutergarten**,
 Plättenstraße 7-9, T 01/867 12 34
 Mödling, Salvator-Apotheke, Wiener Str. 2, T 02236/22 126
 Vösendorf, Amandus-Ap., Ortsstr. 101-103, T 01/699 13 88
- Gruppe 6** Mödling, Georg-Apotheke, Badstr. 49, T 02236/24 139
Perchtoldsdorf, Marien-Apotheke, S.-Kneipp-G. 5-7, T 01/869 41 63
 Biedermannsdorf, Mag. Elisabeth Prokes, Siegfried Markus-Str. 16 B
 T 02236/710 171.
- Gruppe 7** Wr. Neudorf, Central Apotheke, Bahng. 2, T 02236/44 121
Perchtoldsdorf, Zum Hl. Augustin, Marktplatz 12, T 01/869 02 95
- Gruppe A** A.-Baumgartner-Straße 44, T 01/665 06 62
 Speisinger Straße 119, T 01/888 21 52
- Gruppe B** Perchtoldsdorfer Straße 5, T 01/865 93 10
 Triester Straße 128, T 01/667 16 61
- Gruppe C** Erlaaer Platz 1, T 01/662 73 00
 Gatterederstraße 9, T 01/886 03 23
- Gruppe D** Levasseurgasse 2, T 01/869 03 98
- Gruppe E** Khemetergasse 8, T 01/888 51 44
 Kalksburg, Kirchenplatz 5, T 01/890 62 65
- Gruppe F** Ketzergasse 97, T 01/869 45 38
 Kolbegasse 44-46/7/1a, T 01/616 86 84
- Gruppe G** Breitenfurter Straße 365, T 01/867 44 55
- Gruppe H** Ketzergasse 41, T 01/699 13 20
 Speisinger Straße 260, T 01/888 21 31
- Gruppe I** Altmannsdorfer Straße 164, T 01/667 26 88
 Ketzergasse 447-449, T 01/888 41 70

Der Apothekendienstplan der Wiener Apotheken sowie der Ärztestundenbereitschaftsdienst für Jänner 2011 lagen bei Redaktionsschluss leider noch nicht vor.

Ärztewochenenddienst

27./28.11	Dr. Rudolf Honetz	Seb.-Kneipp-G. 5-7	869 47 33
04./05.12	MR Dr. Herbert Kadnar	Wiener Gasse 19	869 01 73
08.12	Dr. Stefan Kressler	R.-Hochmayer-G. 5	867 43 57
11./12.12	MR Dr. Herbert Machacek	Walzengasse 2	869 43 73
18./19.12	Dr. Caroline Pohl	Wiener Gasse 19	869 01 73
24.12	Dr. Hellmut Tschiedel	F.-Siegel-Gasse 2	869 76 76
25.12	MR Dr. Gerhard Weinzettl	Salitergasse 50	865 93 11
26.12	Dr. Rudolf Honetz	Seb.-Kneipp-G. 5-7	869 47 33
31.12	MR Dr. Herbert Kadnar	Wiener Gasse 19	869 01 73

Änderungen beim Ärzte- und Apothekendienst vorbehalten.

Auskunft über die ärztlichen Wochentags-Nachbereitschafts- und Wochenendbereitschaftsdienste: **Hotline T 0 22 36-141 // Polizeiinspektion Perchtoldsdorf T 059 133-33 42-0 // Rotes Kreuz T 01/865 4 144.**

Auskunft über den Bereitschaftsdienst der Zahnärzte an den Wochenenden und den ärztlichen Nacht- und Wochenendbereitschaftsdienst erhalten Sie rund um die Uhr unter der Kurzwahl **141.**

www.perchtoldsdorf.at

Impressum

Medieninhaber: Marktgemeinde Perchtoldsdorf; Herausgeber: Bürgermeister Martin Schuster; Redaktion: Dr. Christine Mitterwenger-Fessl, A-2380 Perchtoldsdorf, Marktplatz 11, Mail: kultur@perchtoldsdorf.at; Reportagen und Newsdesign: Dr. Ingrid Pachmann; Verleger: Marktgemeinde Perchtoldsdorf, 2380 Perchtoldsdorf, Marktplatz 11; Anzeigenleitung und Public Relations: Marei Oeltze, marei.oeltze@aon.at T 0676/629 74 39; Fotos: Ing. Walter Paminger, Helmut Strohmayer. Coverfoto: Günter Menzl. Alle Rechte vorbehalten. Layout: markus@brocca.net; Druck: Druckerei Atlas, 2203 Großbubersdorf, www.atlasdruck.at; Für unverlangt eingesendete Manuskripte und Bilder keine Gewähr.

Offenlegung

gemäß Mediengesetz vom 12. Juni 1981, § 25, Abs. 1 – 4.

Medieninhaber der „Perchtoldsdorfer Rundschau“ ist zu 100 Prozent die Marktgemeinde Perchtoldsdorf mit Sitz in A-2380 Perchtoldsdorf, Marktplatz 11.

Die grundlegende Richtung der Perchtoldsdorfer Rundschau: amtliche Information der Perchtoldsdorfer Bürger/innen // journalistisch aufbereitete Information über kommunale Angelegenheiten aus der Sicht der Verwaltung und des Gemeinderates zur Förderung gemeinschaftlicher Ziele. // Darstellungsmöglichkeiten für auf Perchtoldsdorf bezogene Personen und Einrichtungen. Die „Perchtoldsdorfer Rundschau“ erscheint sechsmal jährlich in einer Auflage von 10.000 Exemplaren pro Ausgabe.



Dr. Petra und Dr. Josef Fischer
Hochstraße 93
2380 Perchtoldsdorf
T 01/865 77 61
24h Notruf: 0699 / 108 55 771
www.tierklinik-sonnberg.at

Reptilienhaltung

Die Haltung von faszinierenden exotischen Tieren wie Weißbauchigeln, Echsen, Schlangen und Amphibien erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Um die Freude nach dem Erwerb nicht schnell zu verlieren, hier einige wichtige Tipps: Kaufen Sie keine sichtbar schwachen Tiere. Zeigen Sie uns den Neuerwerb und bringen Sie uns regelmäßig Kot für parasitologische Untersuchungen. Informieren Sie sich schon vor dem Kauf über die Ansprüche der Tiere betreffend Haltung und Futter. Manche Exoten erreichen ausgewachsen Körpergrößen bis über drei Meter

Länge und ein erhebliches Gewicht. Der Platzbedarf ist dann entsprechend groß. Die Mindestanforderungen dafür und für die Ausstattung des Terrariums finden sich im Bundesstierschutzgesetz und seinen Verordnungen. Haltungsfehler und deren Folgen sind die häufigste Todesursache der Exoten. Für Fragen dazu und zur Behandlung kranker Tiere stehen wir natürlich auch zu den kommenden Feiertagen mit viel Erfahrung gerne zur Verfügung. Frohe Festtage und ein gutes Neues Jahr!
 Dr. Petra und Dr. Josef Fischer

Die Rundschau erscheint per sofort 6x jährlich, immer zu Beginn der geraden Monate. Aktuelle Veranstaltungshinweise und Informationen der Marktgemeinde finden Sie auch auf unserer Homepage www.perchtoldsdorf.at



Adventzeit – Immobilienzeit

Werte Perchtoldsdorferinnen und Perchtoldsdorfer,

die Weihnachtsmärkte und die Punschstände haben vielerorts schon geöffnet und verzaubern zumindest für ein paar Stunden die mittlerweile hektisch gewordene Adventzeit in eine besinnliche Zeit. Es duftet betörend nach Punsch, Zimt und Lebkuchen; die Ersten suchen sich schon den passenden Weihnachtsbaum beim Tannen-Pauli am Marktplatz aus.

Wenn ich wie jedes Jahr um diese Zeit kurz innehalte, um das letzte Jahr Revue passieren zu lassen, dann nur kurz. Denn heuer merkt man so stark wie noch nie, dass der Anlegermarkt den Winterschlaf heuer einstellen wird. Im Gegenteil: Wir werden heuer einen Endspurt bis Silvester erleben und den Schwung wahrscheinlich auch mit ins nächste Jahr nehmen.

Der Grund: Die Anleger sind wieder voll dabei, es werden sehr viele Anlegerobjekte gekauft. Wieder einmal sind Objekte in sehr guten Lagen – also in unserer Gegend von der Wiener Stadtgrenze bis etwa Baden – sehr gefragte Objekte. Die Anleger tendieren wieder sehr stark zu konservativen Werten. Wir haben bis dato sehr viele Anlegerobjekte um sehr gute Preise verkauft.

Doch viele Privatpersonen haben und hatten den Eindruck, dass das Verkaufen ihrer Immobilien sehr schwer geworden ist. Wir führen dies darauf zurück, dass der Markt



Immobilienberater Ing. Roman Peisteiner

und der Verkauf von Immobilien um einiges heikler geworden sind. Um sich auf die neuen Gegebenheiten einzustellen, braucht man umfangreiches Wissen über Kaufverhalten und/oder Trends des „Suchend“-Marktes. Es liegt auf der Hand, dass der/die Immobilien-Spezialist/in weit mehr Einblick in die Verkaufs-Prozesse hat als der/die Verkäufer/in selbst.

MEIN PROFI-TIPP

Sie haben eine Eigentumswohnung im Bezirk Mödling mit 55m² bis 90m² Wohnfläche?

Wenn Sie daran denken, diese zu verkaufen, ist jetzt der beste Zeitpunkt. Viele Anleger suchen Wohnungen, der Markt ist beschränkt, daher sind sehr gute Preise zu erzielen.

Infos unter T 0699 1080 4050.

Zum Abschluss möchte ich mich bei Ihnen aufs Allerherzlichste für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanken.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen besinnlichen Advent und für das neue Jahr alles Gute und viel Erfolg!

Ihr
Roma Peisteiner
 Ing. Roman Peisteiner

Frohes Fest!

marzi
 marzi Steuerberatungs GmbH
 Brunnergasse 1-9/2/4
 2380 Perchtoldsdorf
 Tel.: (01) 888 52 63
 E-Mail: office@marzi.at
www.marzi.at

Neuer Gewinnfreibetrag ab 2010

Das Team Kanzlei marzi wünscht Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest. Anbei noch ein letzter Tipp für einen erfolgreichen Start ins neue Jahr 2011.

Der Gewinnfreibetrag ist eine fiktive Betriebsausgabe und ersetzt ab 2010 nicht nur die Begünstigung für nicht entnommene Gewinne, sondern auch den Freibetrag für investierte Gewinne. Der Gewinnfreibetrag kann nur von natürlich Personen angewandt werden, jedoch nicht nur von **Einnahmen-Ausgaben-Rechnern**, sondern auch von **Bilanzierern**.

Der Gewinnfreibetrag spaltet sich einerseits in einen Grundfreibetrag

von max. € 3.900.- (13% von max. € 30.000.- Gewinn), der auf jeden Fall, das heißt auch ohne Nachweis von Investitionen, zusteht und andererseits in einen investitionsbedingten Gewinnfreibetrag. Der **investitionsbedingte Freibetrag** beträgt 13% des über € 30.000.- hinausgehenden Gewinns (bis zu einer Gewinnobergrenze von € 769.230.-) und muss durch Investitionen in bestimmte begünstigte Wirtschaftsgüter gedeckt sein.

Der Gewinnfreibetrag (= Grundfreibetrag und Investitionsfreibetrag) darf insgesamt € 100.000.- nicht überschreiten.

Ihr Team Kanzlei marzi

GUTSCHEIN €300,-

Für eine seriöse und fundierte Wertermittlung ihrer Immobilie durch RE/MAX Donau-City-Immobilien; Mit diesem Gutschein kostenlos!

Ing. Roman Peisteiner
 Tel: 0699 1080 4050
rpeisteiner@remax.net

RE/MAX DCI
 Donau City Immobilien
 Fetscher & Partner KG

Name:

Tel:

Adresse:

e-bikes | elektrofahräder | elektromopeds | elektromotorräder
seniorenfahrzeuge

Santa Strom: HoHoHo!
Jetzt Sparen, im Frühling fahren.

€ 300.- Förderung
nur noch bis 31.12.2010!

2380 perchtoldsdorf | franz josef-straße 10 | 0660 159 53 13

www.gerrystrom.at

verkauf & leihräder | service & wartung | versicherung & leasing

gerrystrom
mobilität ohne emission

powerprofi
reisinger

ELEKTROINSTALLATIONEN

Marktplatz 2
2380 Perchtoldsdorf
Telefon: (01) 869 02 85
Fax: (01) 869 02 85-37
E-Mail: office@powerprofi.at
Web: www.powerprofi.at

Öffnungszeiten:
Verkauf:
MO-FR 9.00 bis 12.00 und
14.30 - 18.00, SA 9.00-12.00
Montage, Reparatur, Service,
Instandsetzung:
MO-DO: 7.30 - 12.00 und
12.40 - 17.00, FR 7.30 - 13.50

Autohaus Rabl

Wir wünschen Ihnen
schöne Weihnachten und ein
gutes 2011!

NEU

Der neue Meriva!
Ab sofort bei uns zu besichtigen. **Gratis-Wintercheck!**

2380 Perchtoldsdorf, Wienerg. 118, Tel. 01 / 869 04 15 u. 01 / 869 70 06, www.opel-rabl.at

Raiffeisen
Regionalbank Mödling

Meine Bank in Perchtoldsdorf

Merry X-mas

„Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches Jahr 2011!“

Ihre Berater der **RRB Mödling**

www.rrb-moedling.at

Müllabfuhr 2011

Erinnerung an Ihre Abfuhrtermine per SMS

Ein Service des Abfallverbandes Mödling.

Der Abfuhrverband Mödling bietet Ihnen folgendes praktisches Service: Sie können sich per SMS auf Ihr Handy an die jeweils bevorstehenden Abfuhr-Termine für Restmüll, Altpapier, Biomüll und Leichtverpackungen erinnern lassen.

Nachdem Sie sich auf der Homepage des Abfallverbandes Mödling zu diesem Dienst angemeldet haben, erhalten Sie dann jeweils einen Tag vor dem Abholtermin kostenlos ein kurzes Erinnerungs-SMS zugestellt. So einfach können Sie das Service nutzen:

// Homepage <http://www.abfallverband.at/moedling> aufrufen.

// Unter Serviceangebote „SMS-Service“ Ihre Daten, Handy-Nummer und Gemeinde bekanntgeben.

// Und schon sind Sie angemeldet. Alle weiteren Details erfahren Sie auf der Homepage des Abfallverbandes!

<http://www.abfallverband.at/moedling>

Weitere Fragen richten Sie bitte an Saubermacher, Mag. Monika Bock, T 059 800 41 29 oder 0664/805 98 41 29, Mail: m.bock@saubermacher.at, www.saubermacher.at oder Wolfgang Hitzigrath, T 866 83-102, umwelt@perchtoldsdorf.at

Problemstoffe

Farbreste, Lösungsmittel, alte Dispersionsfarben und Beizmittel, Klebstoffe, Altöle, nicht mehr brauchbare Speiseöle und Fette, Fotochemikalien, Pflanzenschutzmittel, sonstige Gifte, WC- und sonstige Haushaltsreiniger, Putzmittelreste, leere oder volle Spraydosen, sowie alle Gebinde und Behälter, in denen solche Stoffe aufbewahrt wurden.

Die hier angeführten Stoffe sind akute Giftstoffe auf der Mülldeponie und daher bei der Problemstoff-Sammelstelle am Altstoffsammelzentrum abzugeben.

Sperrmüll 2011

// Abgabe im Altstoffsammelzentrum beim Wirtschaftshof

// Alles, was wegen seiner Größe und Sperrigkeit nicht in Ihrem Müllbehälter gesammelt werden kann und nicht als Problemabfall betrachtet werden muss, bezeichnet man als Sperrmüll, z.B. Möbel, große Holzteile, Teppiche.

// Größere Mengen (bis zu 3 m³) werden nach vorheriger Terminvereinbarung unter T 01/866 83-430 von Mitarbeitern des Wirtschaftshofes lt. NÖ AWG § 14 einmal halbjährlich kostenlos abgeholt. Dieses Service können nichtmotorisierte Haushalte natürlich auch für kleinere Mengen in Anspruch nehmen.

// Kostenpflichtige Abholung von Sperrmüll (außerhalb der gesetzlichen Norm, NÖ AWG § 14):

Tarif A Mengen bis 3 m³ € 61,04

Tarif B Mengen ab 3 m³ bis 6 m³ € 130,81

Baumschnittsammlung:
04.04.-17.04.2011

Mülltrenn-ABC:
Über die richtige Trennung von Abfällen informiert eine eigene, im Umweltreferat der Marktgemeinde erhältliche Broschüre, T 01/866 83-102.

Im Internet:
www.TrennABC.at
www.perchtoldsdorf.at

Sammelinseln für Altglas und Altmetall

Tirolerhof/Busumkehrstelle
Brunner Gasse/Parkplatz
Brunner Gasse/Vierbatzstraße
Brunner Gasse 59/F.-Kamtner-Weg
H.-Fronius-Straße/Fa. Zitta
F.-Petyrek-Gasse/Rembrandtgasse
Brennergasse ggü. J.-Flick-Gasse
Eichertgasse/Brunnerfeldstraße
Ketzergasse gegenüber 164
Marienplatz
Kindergarten Aspetten

Alpenlandstraße/Aspettenstraße
R.-Hochmayer-Gasse/Parkplatz
Bahnzeile vis à vis Nr. 39
Mühlgasse bei Nr. 32-34
Anzengrubergasse/Grillparzerstraße
Mähringplatz (Nr. 3)
Kaisersteig/Dr.-O.-Janetschek-Gasse
Beethovenstraße/M.-Margules-Weg
Plättenstraße/Parkplatz
Bahngasse/Umkehrplatz
Sonnbergstraße vor Nr. 87

A.-Schachinger-G./Hochbergstraße
Sportplatz Höhenstraße/Parkplatz
Leonhardiberggasse/Roseggergasse
Elisabethstraße 30 (Trafohaus)
Stuttgarter Straße/Eigenheimstraße
Eigenheimstraße/Koholzgasse
Friedhofgasse ggü. R.-Janko-Straße
Tilgnergasse/Salitergasse (nur Altglas)
M.-Grenng-G./R.-Schumann-G.

Altstoffsammelzentrum
beim Wirtschaftshof
(Öffnungszeiten S. 3)

Textilcontainer stehen auf folgenden Sammelinseln

Brunner Gasse/Parkplatz
F.-Petyrek-Gasse/Rembrandtgasse
Marienplatz
Alpenlandstraße/Aspettenstraße
Bahnzeile vis à vis Nr. 39

Mühlgasse bei Nr. 32-34
Kaisersteig/Dr.-O.-Janetschek-G.
Plättenstraße/Parkplatz
Sportplatz Höhenstraße/Parkplatz
Elisabethstraße 30 (Trafohaus)

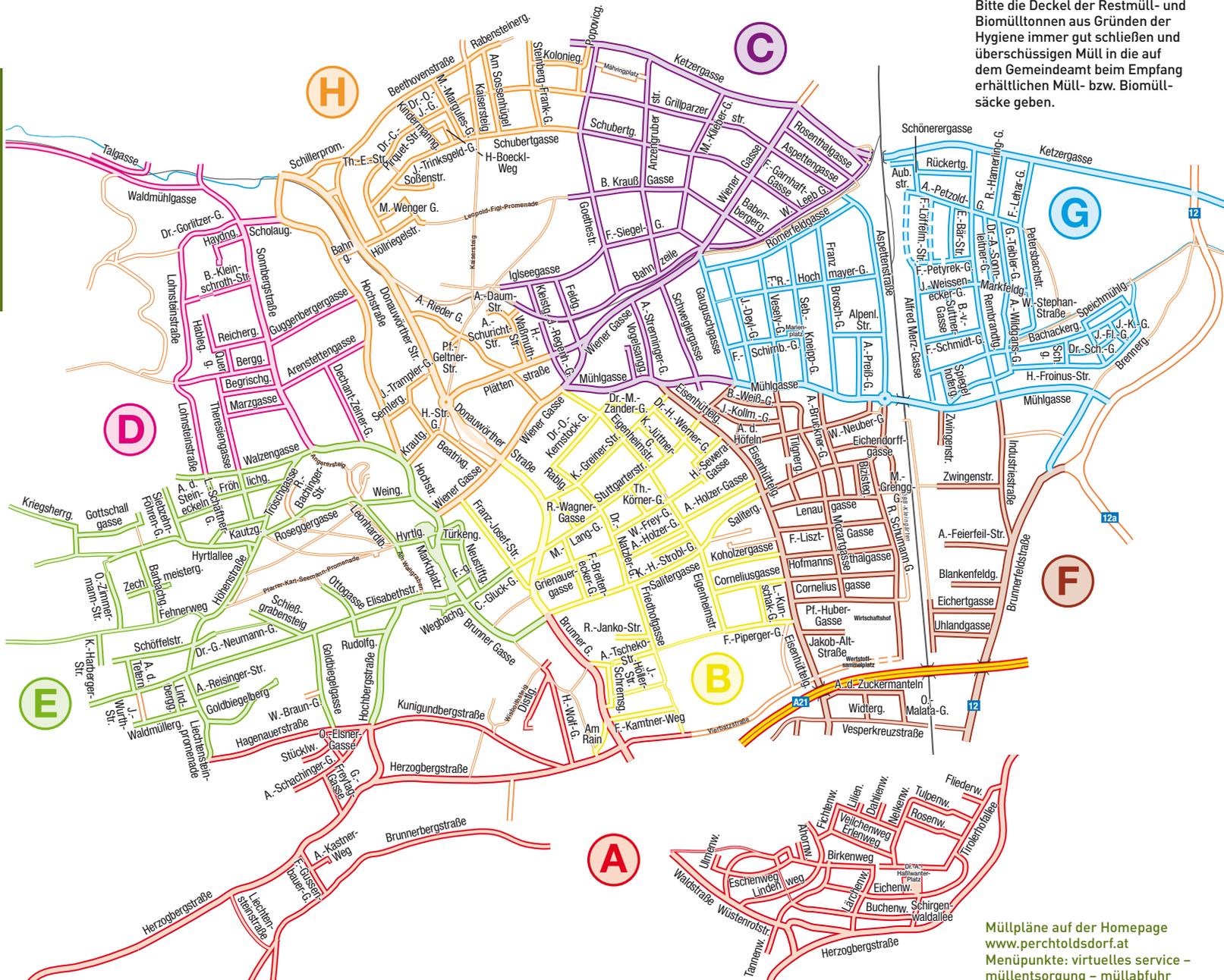
Stuttgarter Straße/Eigenheimstraße
Eigenheimstraße/Koholzgasse
M.-Grenng-G./R.-Schumann-G.
Altstoffsammelzentrum beim
Wirtschaftshof (Öffnungszeiten S. 3)

Für (tragbare!) Altkleidung
stehen auf nebenstehenden
Sammelinseln Altkleider-
Container zur Verfügung.

Zonenplan Bio-, Restmüll und Altpapier

müll

Bitte die Deckel der Restmüll- und Biomülltonnen aus Gründen der Hygiene immer gut schließen und überschüssigen Müll in die auf dem Gemeindefeld beim Empfang erhältlichen Müll- bzw. Biomüllsäcke geben.



Die Müllbehälter (Mülltonnen/Müllsäcke) sind am Abfuhrtag an der Grundstücksgrenze vor 6.00 Uhr Früh so bereitzustellen bzw. an den Rand derjenigen Straße zu bringen, welche vom Müllabfuhrwagen befahren wird, dass hierdurch der öffentliche Verkehr bzw. der Fußgängerverkehr nicht beeinträchtigt wird und die Abfuhr ohne Schwierigkeit und Zeitverlust möglich ist. Nach erfolgter Entleerung sind die Müllbehälter ehestens vom Straßenrand bzw. Gehsteig zu entfernen. Die dauernde Aufstellung im öffentlichen Bereich (am Straßenbänke, in den Grünstreifen, am Gehsteigrand etc.) ist nicht gestattet.

Müllpläne auf der Homepage www.perchtoldsdorf.at
 Menüpunkte: virtuelles service - müllentsorgung - müllabfuhr

Altpapier-Abfuhr 2011

Info-Hotline **059 800-41 29** Grüne Tonne

Zone A Dienstag	Zone B Mittwoch	Zone C Mittwoch	Zone D Dienstag	Zone E Mittwoch	Zone F Mittwoch	Zone G Dienstag	Zone H Dienstag
11.01.	19.01.	26.01.	18.01.	12.01.	05.01.	25.01.	04.01.
08.02.	16.02.	23.02.	15.02.	09.02.	02.02.	22.02.	01.02.
08.03.	16.03.	23.03.	15.03.	09.03.	02.03.	22.03.	01.03.
05.04.	13.04.	20.04.	12.04.	06.04.	30.03.	19.04.	29.03.
03.05.	11.05.	18.05.	10.05.	04.05.	Do, 28.04.	17.05.	Mi, 27.04.
31.05.	08.06.	Do, 16.06.	07.06.	01.06.	25.05.	Mi, 15.06.	24.05.
28.06.	06.07.	13.07.	05.07.	29.06.	22.06.	12.07.	21.06.
26.07.	03.08.	10.08.	02.08.	27.07.	20.07.	09.08.	19.07.
23.08.	31.08.	07.09.	30.08.	24.08.	Do, 18.08.	06.09.	Mi, 17.08.
20.09.	28.09.	05.10.	27.09.	21.09.	14.09.	04.10.	13.09.
18.10.	Do, 27.10.	Do, 03.11.	25.10.	19.10.	12.10.	Mi, 02.11.	11.10.
15.11.	23.11.	30.11.	22.11.	16.11.	09.11.	29.11.	08.11.
13.12.	21.12.	Do, 29.12.	20.12.	14.12.	07.12.	Mi, 28.12.	Di, 06.12.

Die 770 l- und 1.100 l-Papierbehälter werden jeden Freitag entleert. Sollte dem Freitag ein Feiertag vorausgegangen sein, verschiebt sich die Abfuhr auf Samstag.

Bio- und Restmüllabfuhr 2011

B = Biotonne / R = Restmülltonne
Braune / Graue Tonne

Zone A Montag	Zone B Mittwoch	Zone C Donnerstag	Zone D Freitag	Zone E Montag	Zone F Mittwoch	Zone G Donnerstag	Zone H Freitag
				03.01. R+B	05.01. R+B	*FR 07.01. R+B	07.01. R+B
10.01. R+B	12.01. R+B	13.01. R+B	14.01. R+B	17.01. R+B	19.01. R+B	20.01. R+B	21.01. R+B
24.01. R+B	26.01. R+B	27.01. R+B	28.01. R+B	31.01. R+B	02.02. R+B	03.02. R+B	04.02. R+B
07.02. R+B	09.02. R+B	10.02. R+B	11.02. R+B	14.02. R+B	16.02. R+B	17.02. R+B	18.02. R+B
21.02. R+B	23.02. R+B	24.02. R+B	25.02. R+B	28.02. R+B	02.03. R+B	03.03. R+B	04.03. R+B
07.03. R+B	09.03. R+B	10.03. R+B	11.03. R+B	14.03. R+B	16.03. R+B	17.03. R+B	18.03. R+B
21.03. R+B	23.03. R+B	24.03. R+B	25.03. R+B	28.03. R+B	30.03. R+B	31.03. R+B	01.04. R+B
04.04. R+B	06.04. R+B	07.04. R+B	08.04. R+B	11.04. R+B	13.04. R+B	14.04. R+B	15.04. R+B
18.04. R+B	20.04. R+B	21.04. R+B	22.04. R+B	18.04. B	20.04. B	21.04. B	22.04. B
*DI 26.04. B	*DO 28.04. B	*FR 29.04. B	*SA 30.04. B	*DI 26.04. R+B	*DO 28.04. R+B	*FR 29.04. R+B	*SA 30.04. R+B
02.05. R+B	04.05. R+B	05.05. R+B	06.05. R+B	02.05. B	04.05. B	05.05. B	06.05. B
09.05. B	11.05. B	12.05. B	13.05. B	09.05. R+B	11.05. R+B	12.05. R+B	13.05. R+B
16.05. R+B	18.05. R+B	19.05. R+B	20.05. R+B	16.05. B	18.05. B	19.05. B	20.05. B
23.05. B	25.05. B	26.05. B	27.05. B	23.05. R+B	25.05. R+B	26.05. R+B	27.05. R+B
30.05. R+B	01.06. R+B	*FR 03.06. R+B	*SA 04.06. R+B	30.05. B	01.06. B	*FR 03.06. B	*SA 04.06. B
06.06. B	08.06. B	09.06. B	10.06. B	06.06. R+B	08.06. R+B	09.06. R+B	10.06. R+B
*DI 14.06. R+B	*DO 16.06. R+B	*FR 17.06. R+B	*SA 18.06. R+B	*DI 14.06. B	*DO 16.06. B	*FR 17.06. B	*SA 18.06. B
20.06. B	22.06. B	*FR 24.06. B	*SA 25.06. B	20.06. R+B	22.06. R+B	*FR 24.06. R+B	*SA 25.06. R+B
27.06. R+B	29.06. R+B	30.06. R+B	01.07. R+B	27.06. B	29.06. B	30.06. B	01.07. B
04.07. B	06.07. B	07.07. B	08.07. B	04.07. R+B	06.07. R+B	07.07. R+B	08.07. R+B
11.07. R+B	13.07. R+B	14.07. R+B	15.07. R+B	11.07. B	13.07. B	14.07. B	15.07. B
18.07. B	20.07. B	21.07. B	22.07. B	18.07. R+B	20.07. R+B	21.07. R+B	22.07. R+B
25.07. R+B	27.07. R+B	28.07. R+B	29.07. R+B	25.07. B	27.07. B	28.07. B	29.07. B
01.08. B	03.08. B	04.08. B	05.08. B	01.08. R+B	03.08. R+B	04.08. R+B	05.08. R+B
08.08. R+B	10.08. R+B	11.08. R+B	12.08. R+B	08.08. B	10.08. B	11.08. B	12.08. B
*DI 16.08. B	*DO 18.08. B	*FR 19.08. B	*SA 20.08. B	*DI 16.08. R+B	*DO 18.08. R+B	*FR 19.08. R+B	*SA 20.08. R+B
22.08. R+B	24.08. R+B	25.08. R+B	26.08. R+B	22.08. B	24.08. B	25.08. B	26.08. B
29.08. B	31.08. B	01.09. B	02.09. B	29.08. R+B	31.08. R+B	01.09. R+B	02.09. R+B
05.09. R+B	07.09. R+B	08.09. R+B	09.09. R+B	05.09. B	07.09. B	08.09. B	09.09. B
12.09. B	14.09. B	15.09. B	16.09. B	12.09. R+B	14.09. R+B	15.09. R+B	16.09. R+B
19.09. R+B	21.09. R+B	22.09. R+B	23.09. R+B	19.09. B	21.09. B	22.09. B	23.09. B
26.09. B	28.09. B	29.09. B	30.09. B	26.09. R+B	28.09. R+B	29.09. R+B	30.09. R+B
03.10. R+B	05.10. R+B	06.10. R+B	07.10. R+B	03.10. B	05.10. B	06.10. B	07.10. B
10.10. B	12.10. B	13.10. B	14.10. B	10.10. R+B	12.10. R+B	13.10. R+B	14.10. R+B
17.10. R+B	19.10. R+B	20.10. R+B	21.10. R+B	17.10. B	19.10. B	20.10. B	21.10. B
24.10. B	*DO 27.10. B	*FR 28.10. B	*SA 29.10. B	24.10. R+B	*DO 27.10. R+B	*FR 28.10. R+B	*SA 29.10. R+B
31.10. R+B	*DO 03.11. R+B	*FR 04.11. R+B	*SA 05.11. R+B	31.10. B	*DO 03.11. B	*FR 04.11. B	*SA 05.11. B
07.11. B	09.11. B	10.11. B	11.11. B	07.11. R+B	09.11. R+B	10.11. R+B	11.11. R+B
14.11. R+B	16.11. R+B	17.11. R+B	18.11. R+B	21.11. R+B	23.11. R+B	24.11. R+B	25.11. R+B
28.11. R+B	30.11. R+B	01.12. R+B	02.12. R+B	05.12. R+B	07.12. R+B	*FR 09.12. R+B	09.12. R+B
12.12. R+B	14.12. R+B	15.12. R+B	16.12. R+B	19.12. R+B	21.12. R+B	22.12. R+B	23.12. R+B
*DI 27.12. R+B	*DO 29.12. R+B	*FR 30.12. R+B	30.12. R+B				

* = Ersatztermine, wenn der reguläre Abfuhrtermin auf einen Feiertag fällt.

T 01/866 83 - 102 Umweltberatung
Umweltberater Wolfgang Hitzgrath

T 01/866 83 - 430 Wirtschaftshof
Sperrmüllabholung, Grünschnitt-
abholung, Altstoffsammelzentrum

0 22 36/86 90 86 Saubermacher
Müllabfuhr (Bio- und Restmüll)

Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums

beim Wirtschaftshof/Zufahrt Vierbatzstraße, T 01/866 83-430

Mo 6.30-14.45 Uhr
Di 6.30-14.45 Uhr
Mi 6.30-14.45 Uhr

Do 6.30-19.00 Uhr
(Winterzeit 6.30-17.00 Uhr)
Fr 6.30-17.00 Uhr
Sa 8.00-14.00 Uhr

Abholung von Grünschnitt durch den Wirtschaftshof

ab Haus nach Terminvereinbarung unter T 01/866 83-430

// bis 3 Kubikmeter inkl. Transport und Entsorgung
€ 22,-/m³ (inkl. MWSt)

// mehr als 3 Kubikmeter bis max. 6 Kubikmeter
€ 145,- pauschal (inkl. MWSt)

Grünschnittübernahme im Altstoffsammelzentrum

Abgabe von Grünschnitt, Grünabfällen (wie Laub etc.) am
Wirtschaftshof/Altstoffsammelzentrum (Bringsystem)

// Kleinmengen bis zu einem Volumen von 300 Liter (drei
100-Liter-Säcke) sind kostenlos

// für größere Mengen sind bei Selbstanlieferung € 12,-
pro Kubikmeter zu entrichten.

// Wurzelstock: klein € 12,-, groß € 24,-

**Bitte Biomülltonnen nicht über den Kanal-
gittern reinigen, da das
Schmutzwasser hoch
konzentriert ist und die
Kanalisation belastet.
Einlegesäcke aus Mais-
stärke verhindern Ver-
schmutzungen der Bio-
tonne und sind zu 100%
biologisch abbaubar.
Diese sind im Gemein-
deamt beim Empfang
erhältlich.**

LEICHTVERPACKUNGEN – LVP Abfuhrtermine 2011

Gelber Sack

müll

LVP 1	LVP 2	LVP 3	LVP 4
Fr, 07.01.	Do, 13.01.	Do, 20.01.	Do, 27.01.
Do, 03.02.	Do, 10.02.	Do, 17.02.	Do, 24.02.
Do, 03.03.	Do, 10.03.	Do, 17.03.	Do, 24.03.
Do, 31.03.	Do, 07.04.	Do, 14.04.	Do, 21.04.
Do, 28.04.	Do, 05.05.	Do, 12.05.	Do, 19.05.
Do, 26.05.	Fr, 03.06.	Do, 09.06.	Do, 16.06.
Fr, 24.06.	Do, 30.06.	Do, 07.07.	Do, 14.07.
Do, 21.07.	Do, 28.07.	Do, 04.08.	Do, 11.08.
Do, 18.08.	Do, 25.08.	Do, 01.09.	Do, 08.09.
Do, 15.09.	Do, 22.09.	Do, 29.09.	Do, 06.10.
Do, 13.10.	Do, 20.10.	Do, 27.10.	Do, 03.11.
Do, 10.11.	Do, 17.11.	Do, 24.11.	Do, 01.12.
Fr, 09.12.	Do, 15.12.	Do, 22.12.	Do, 29.12.

Gelbe Säcke werden im 4-Wochen-Intervall abgeholt

Die Marktgemeinde Perchtoldsdorf ersucht, die Gelben Säcke am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr zugeschnürt bereitzustellen, damit der Inhalt nicht durch Wind oder jegliches Unwetter aus dem Sack und in der Umgebung verstreut werden kann. Jeder Sack besitzt ein Zugband, mit dem er zugebunden und wenn möglich am Gartenzaun angebunden werden sollte.

Sind die Gelben Säcke aufgebraucht, können am Gemeindeamt und Wirtschaftshof weitere Gelbe Säcke kostenlos bezogen werden.

Beim Altstoffsammelzentrum in der Vierbatzstraße sind Sammelcontainer für Leichtstoffverpackungen aufgestellt. Dort kann Verpackungsmaterial abgegeben werden.

In den **Wohnhausanlagen** erfolgt die Entleerung der Gelben Tonnen jeweils an den Montagen der geraden Kalender-Wochen (also 10.01., 24.01. usw.) im 14 Tage-Rhythmus.

Leichtverpackungen (LVP), die gereinigt in den Gelben Sack bzw. die Gelbe Tonne gehören:

Plastikflaschen für Getränke (z.B. PET-Flaschen), Plastikflaschen für Wasch- und Reinigungsmittel, Plastikflaschen für Körperpflegemittel (z.B. Shampoo, Duschgel), andere Leichtverpackungen wie Joghurtbecher, Plastiksäcke und Tragetaschen, Kunststoffdeckel und -verschlüsse, Kunststofftuben, Kunststoffkanister, Blisterverpackungen, Styropor-Verpackungen, Obst- und Fleischtrassen aus Kunststoff, Kunststoffnetze, Jutesäcke, Holzsteigen. Nicht in den Gelben Sack gehören u.a. andere Kunststoffabfälle und Spielzeug, Haushaltsgeräte, Verpackungen aus anderen Werkstoffen wie Glas, Papier und Metall.

KNICK-TRICK zum Platzsparen: Bitte bei PET-Flaschen in der Flaschenmitte draufdrücken und den Boden umknicken.



Weitere Infos: Wolfgang Hitzgrath, T 01/866 83-102
Fragen zur Abholung: Fa. Grundner, T 0664/162 81 35.

Straßenname	Tour	Straßenname	Tour	Straßenname	Tour	Straßenname	Tour	Straßenname	Tour
A.-Bruckner-Gasse	LVP 4	D.-Zeiner-Gasse	LVP 1	Goldbiegelgasse	LVP 1	L.-Schäftner-Gasse	LVP 1	Schillerpromenade	LVP 3
A.-Daum-Straße	LVP 3	Dahlieweg	LVP 4	Gottschallgasse	LVP 1	Langäckergasse	LVP 4	Schirgenwald	LVP 4
A.-Feierfeil-Straße	LVP 2	Distlgasse	LVP 1	Grienuergasse	LVP 4	Lärchenweg	LVP 4	Schirgenwaldallee	LVP 4
A.-Holzer-Gasse	LVP 4	Donauwörther Straße – zw. Brunner G. u. Wiener G.	LVP 1	Grillparzerstraße	LVP 3	Latschkagasse	LVP 1	Schöffelstraße	LVP 1
A.-Kastner-Weg	LVP 4	Donauwörther Straße – zw. Wiener G. u. Hochstraße	LVP 3	Guggenberbergasse	LVP 1	Lenaugasse	LVP 4	Scholaugasse	LVP 1
A.-Merz-Gasse	LVP 2	Dr.-A.-Haßlwanger-Platz	LVP 4	H.-Boeckl-Weg	LVP 3	Leonhardiberggasse	LVP 1	Schönerergasse	LVP 2
A.-Petzold-Gasse	LVP 2	Dr.-A.-Sonnleitner-Gasse	LVP 2	H.-Fronius-Straße	LVP 2	Liechtensteinpromenade	LVP 1	Schreckgasse	LVP 2
A.-Preiß-Gasse	LVP 2	Dr.-C.-Pirquet-Straße	LVP 3	H.-Sewera-Gasse	LVP 4	Liechtensteinstraße	LVP 4	Schremsgasse	LVP 4
A.-Reisinger-Straße	LVP 1	Dr.-G.-Neumann-Gasse	LVP 1	H.-Strecker-Gasse	LVP 1	Lilienweg	LVP 4	Schubertgasse	LVP 3
A.-Rieder-Gasse	LVP 3	Dr.-Gorlitzer-Gasse	LVP 1	H.-Waßmuth-Straße	LVP 3	Lindberggasse	LVP 1	Schwedenweg	LVP 1
A.-Schachinger-Gasse	LVP 1	Dr.-H.-Werner-Gasse	LVP 4	H.-Wolf-Gasse	LVP 1	Lindenweg	LVP 4	Schwergergasse	LVP 2
A.-Schuricht-Straße	LVP 3	Dr.-M.-Zander-Gasse	LVP 4	Hablegasse	LVP 1	Lohnsteinstraße	LVP 1	Semlergasse	LVP 1
A.-Strenninger-Gasse	LVP 2	Dr.-Natzler-Gasse	LVP 4	Hagenauerstraße	LVP 1	M.-Grenng-Gasse	LVP 4	Siebzehn-Föhren-G.	LVP 1
A.-Teschko-Straße	LVP 4	Dr.-O.-Janetschek-G.	LVP 3	Haydngasse	LVP 1	M.-Klieber-Gasse	LVP 3	Sonnbergstraße	LVP 1
A.-Wildgans-Gasse	LVP 2	Dr.-O.-Kernstock-Gasse	LVP 4	Herzogbergstraße	LVP 1	M.-Lang-Gasse	LVP 4	Soßenstraße	LVP 3
Ahornweg	LVP 4	Dr.-Schreber-Gasse	LVP 2	Hochbergstraße	LVP 1	M.-Margules-Weg	LVP 3	Speichmühlgasse	LVP 2
Alpenlandstraße	LVP 2	E.-Bär-Straße	LVP 2	Hochstraße	LVP 1	M.-Wenger-Gasse	LVP 3	Spiegelhofergasse	LVP 2
Am Rain	LVP 1	Eichendorffgasse	LVP 4	Hofmannsthalgasse	LVP 4	Marienplatz	LVP 2	Steinberg-Frank-G.	LVP 3
Am Sossenhügel	LVP 3	Eichenweg	LVP 4	Höhenstraße	LVP 1	Markfeldgasse	LVP 2	Stücklweg	LVP 1
Am Wallgraben	LVP 1	Eichertgasse	LVP 2	Höllriegelstraße	LVP 3	Marktplatz	LVP 1	Stuttgarter Straße	LVP 4
An den Höfeln	LVP 4	Eigenheimstraße	LVP 4	Hyrtlallee	LVP 1	Marzgasse	LVP 1	Talgasse	LVP 1
Angerersteig	LVP 1	Eisenhüttelgasse	LVP 4	Hyrtlgasse	LVP 1	Mozartgasse	LVP 4	Tannenweg	LVP 4
Anzengrubergasse	LVP 3	Elisabethstraße	LVP 1	Iglseegasse	LVP 3	Mühlgasse	LVP 2	Th.-Ebendorfer-Str.	LVP 3
Arenstetengasse	LVP 1	Erlenweg	LVP 4	Industriestraße	LVP 2	Nelkenweg	LVP 4	Th.-Körner-Gasse	LVP 4
Aspettgasse	LVP 3	Eschenweg	LVP 4	J.-Alt-Straße	LVP 4	Neustiftgasse	LVP 1	Theresiengasse	LVP 1
Aspettenstraße	LVP 3	F.-Breitenecker-Gasse	LVP 4	J.-Deyl-Gasse	LVP 2	O.-Elsner-Gasse	LVP 1	Tilnergasse	LVP 4
Aubachstraße	LVP 2	F.-Brosch-Gasse	LVP 2	J.-Flick-Gasse	LVP 2	O.-Malata-Gasse	LVP 4	Tirolerhofallee	LVP 4
Auf den Steineckeln	LVP 1	F.-Garnhaft-Gasse	LVP 3	J.-Höllner-Straße	LVP 4	O.-Zimmermann-Straße	LVP 1	Tröschgasse	LVP 1
Auf den Tetern	LVP 1	F.-Gussenbauer-Gasse	LVP 4	J.-Kainz-Gasse	LVP 2	Ottogasse	LVP 1	Tulpenweg	LVP 4
Auf den Zuckermanteln	LVP 4	F.-Kamtner-Weg	LVP 4	J.-Kollmann-Gasse	LVP 4	Petersbachstraße	LVP 2	Türkengasse	LVP 1
B.-Kleinschroth-Straße	LVP 1	F.-Lehar-Gasse	LVP 2	J.-Regenhardt-Gasse	LVP 3	Pf.-Huber-Gasse	LVP 4	Uhandgasse	LVP 2
B.-Krauß-Gasse	LVP 3	F.-Liszt-Gasse	LVP 4	J.-Trampler-Gasse	LVP 1	Plättenstraße	LVP 3	Ulmenweg	LVP 4
B.-v.-Suttner-Gasse	LVP 2	F.-Löffelmann-Str.	LVP 2	J.-Trinkgeld-Gasse	LVP 3	Popovicgasse	LVP 3	Veilchenweg	LVP 4
B.-Weiß-Gasse	LVP 4	F.-Mähring-Platz	LVP 3	J.-Weissenecker-Gasse	LVP 2	Quergasse	LVP 1	Vesperkruzstraße	LVP 4
Babenberggasse	LVP 3	F.-Petyrek-Gasse	LVP 2	J.-Wurth-Straße	LVP 1	R.-Bachinger-Straße	LVP 1	Vierbatzstraße	LVP 4
Bachackerergasse	LVP 2	F.-Pipberger-Gasse	LVP 4	K.-Greiner-Straße	LVP 4	R.-Hamering-Gasse	LVP 2	Vogelsanggasse	LVP 2
Bahngasse	LVP 1	F.-Schirnböck-G.	LVP 2	K.-H.-Strobl-Gasse	LVP 4	R.-Hochmayer-Gasse	LVP 2	W.-Braun-Gasse	LVP 1
Bahnzeile	LVP 3	F.-Schmidt-Gasse	LVP 2	K.-Harberger-Straße	LVP 1	R.-Janko-Straße	LVP 4	W.-Frey-Gasse	LVP 4
Barbachgasse	LVP 1	F.-Siegel-Gasse	LVP 3	K.-Jüttner-Gasse	LVP 4	R.-Schumann-Gasse	LVP 4	W.-Leeb-Gasse	LVP 3
Beatriggasse	LVP 1	F.-Vesely-Gasse	LVP 2	Kaisersteig	LVP 3	R.-Wagner-Gasse	LVP 4	W.-Neuber-Gasse	LVP 4
Beethovenstraße	LVP 3	Fehnerweg	LVP 1	Kaltenleutgebner Straße	LVP 4	Rabensteingasse	LVP 3	W.-Stephan-Straße	LVP 2
Begrischgasse	LVP 1	Feldgasse	LVP 3	Kautzgasse	LVP 1	Rablgasse	LVP 4	Waldmühlgasse	LVP 1
Berggasse	LVP 1	Fichtenweg	LVP 4	Ketzerergasse – bis Nr. 263	LVP 2	Reichergasse	LVP 1	Waldmüllergasse	LVP 1
Birkenweg	LVP 4	Fliederweg	LVP 4	Ketzerergasse – ab Nr. 265	LVP 3	Rembrandtgasse	LVP 2	Waldstraße	LVP 4
Bizistegasse	LVP 4	Franz-Josef-Straße	LVP 1	Kindermanngasse	LVP 3	Römerfeldgasse	LVP 2	Waldengasse	LVP 1
Blankenfeldgasse	LVP 2	Friedhofgasse	LVP 4	Kleistgasse	LVP 3	Roseggergasse	LVP 1	Wegbachgasse	LVP 1
Brennergasse	LVP 2	Fröhlichgasse	LVP 1	Koholzerergasse	LVP 4	Rosenthalgasse	LVP 3	Weingasse	LVP 1
Brunner Gasse	LVP 1	Fuggergasse	LVP 1	Koloniegasse	LVP 3	Rosenweg	LVP 4	Widtergasse	LVP 4
Brunnerbergstraße	LVP 4	G.-Freytag-Gasse	LVP 1	Krautgasse	LVP 1	Rückertgasse	LVP 2	Wiener Gasse	LVP 3
Brunnerfeldstraße	LVP 2	G.-Teibler-Gasse	LVP 2	Kriegsherrgasse	LVP 1	Rudolfgasse	LVP 1	Wisboithsteig	LVP 1
Buchenweg	LVP 4	Gauguschgasse	LVP 2	Kunigundbergstraße	LVP 2	S.-Kneipp-Gasse	LVP 2	Wüstenrotstraße	LVP 4
Chr.-Gluck-Gasse	LVP 1	Goethestraße	LVP 3	L.-Figl-Promenade	LVP 3	Salitergasse	LVP 4	Zechmeistergasse	LVP 1
Corneliusgasse	LVP 4	Goldbiegelberg	LVP 1	L.-Kunschak-Gasse	LVP 4	Schießgrabensteig	LVP 1	Zwingenstraße	LVP 2